



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

49. Jahrgang

Nr. 1

Ausgabe Januar 2021

Toll geschmückter Baum im Rathaus

Es ist bereits eine lieb gewordene Tradition geworden, dass die Vorschulkinder der Bubenreuther Kindergärten in der Adventszeit den Weihnachtsbaum im Rathaus schmücken. Insgesamt rund 45 Kinder aus dem Katholischen Kindergarten St. Marien, dem Musikkindergarten und dem Waldkindergarten sind mit ihren Betreuerinnen und Betreuern zum Rathaus gewandert, um den Baum mit selbstgebasteltem Christbaum-

schmuck wie Engeln, Tannenbäumen, Herzen, Sternen und vielen weiteren bunten Bastelwerken herauszuputzen. Wegen der aktuellen Corona-Situation waren die Vorschulkinder in diesem Jahr in sieben verschiedene Gruppen aufgeteilt.

Zu Plätzchen und Kinderpunsch konnte Bürgermeister Norbert Stumpf die Waldstrolche, die Pinguine, Bären, Elefanten, Tiger, Giraffen

und die Gruppe des Waldkindergartens in diesem Jahr leider nicht in den Sitzungssaal des Rathauses einladen. Die Kinder bekamen jedoch in einem Turnbeutel mit Bubenreuth-Logo eine Stärkung mit auf den Weg.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Rumpler, Schmiedlhof, die den wunderschönen Weihnachtsbaum gespendet hat. ■



Tigergruppe des Katholischen Kindergartens



Waldstrolche des Musikkindergartens



Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de
Telefonzentrale 09131 – 88 39-0, Telefax 88 39-22

Geschäftsleitung / Sekretariat			
Vermittlung			
Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Helmut Racher	88 39-17	h.racher@bubenreuth.de
Sekretariat	Suzana Heumann	88 39-11	s.heumann@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de
Finanzverwaltung			
Kämmerei	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Kerstin Lechner	88 39-21	k.lechner@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de
Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer	Suzana Heumann	88 39-11	s.heumann@bubenreuth.de
Hauptverwaltung			
Melde- und Passamt, Soziales, Beglaubigungen	Sarah Schumacher	88 39-12	s.schumacher@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de
Personalangelegenheiten	Ines Reck	88 39-14	i.reck@bubenreuth.de
Bauverwaltung			
Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Planungsamt	Sandra Thelen	88 39-28	s.thelen@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de
Bauhof	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de
Bücherei	Barbara Willers	88 39-27	b.willers@bubenreuth.de
Grundschule		61 22 0-0	grundschule@bubenreuth.de
Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)		20 31 12	feuerwehr@bubenreuth.de
Jugendbeauftragte	Noah Schäfer, Moritz Zelkowicz		jugend@bubenreuth.de
Seniorenbeauftragte	Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann		senioren@bubenreuth.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang auf der Rückseite des Rathauses durch den Sitzungssaal möglich.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG

IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10, BIC: GENODEF1ER1

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 1761
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 1763
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
VGN – S&G-Reisen Herbert Schütt GmbH	09193 6 35 80
DB – Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB – Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Prosit Neujahr! 🍷

Sehr gerne hätte ich Sie zum Neujahrsempfang der Gemeinde Bubenreuth eingeladen. Es wäre sicherlich wieder schön geworden, sich zu sehen und gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen. Leider lässt es die aktuelle Corona-Situation nicht zu, diese Tradition fortzusetzen. Der Schutz der Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger steht an erster Stelle und so müssen wir schweren Herzens auch auf den Neujahrsempfang 2021 verzichten.

Aber die Arbeit geht im Rathaus auch trotz verschärftem Lockdown weiter.

Der Abschlussbericht über die Ergebnisse der vorbereitenden Untersuchungen im **Sanierungsgebiet Bubenreuth-Süd** liegt vor, allerdings kann der Abschluss des Verfahrens durch Erlass der Sanierungssatzung noch nicht vollzogen werden. Die Regierung von Mittelfranken hat noch weitere vertiefendere städtebauliche Untersuchungen gefordert, die sich vor allem auf die Grundstücke direkt an der Bahn zwischen Schönbacher Straße und Mozartstraße beziehen.

Auf dem **Gelände des alten Tennisplatzes** wird ein Mehrfamilienhaus mit circa 40 Wohneinheiten geplant. Dazu hat der Gemeinderat beschlossen, einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren aufzustellen. Bis Mitte Dezember fand die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit statt und aktuell laufen Abstimmungsgespräche mit der Rechtsabteilung des Bauträgers, der Deutschen Reihenhauser AG, damit der Vertrag über die Übernahme der Planungskosten abgeschlossen werden kann.

Zur Erfüllung des erhöhten Wohnungsbedarfs in der Gemeinde Bubenreuth wird im Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Alter Tennisplatz“ von der geltenden Garagen- und Stellplatzsatzung abgewichen, da der Bauherr ein Mobilitätskonzept mit guter ÖPNV-Anbindung, Carsharing für die Bewohner sowie guten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und E-Bikes nachweisen wird.

Die Corona-Pandemie verlangt uns allen viel ab. Wir mussten lernen, mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen.

Ein **herzliches Dankeschön** geht an unsere Betreuer*innen in unseren KiTa's und an die Lehrkräfte unserer Grundschule. Gerade in diesen Tagen, Wochen und Monaten der Corona-Krise leisten sie sehr viel mehr, damit unsere Kinder trotz des Lockdowns betreut und unterrichtet werden.

Unsere Grundschule hat 55 Schul-iPads verliehen, sodass alle Kinder mit mobilen Endgeräten versorgt sind. Nur so war es möglich, dass alle Klassen der Schule nahtlos in den Onlineunterricht starten konnten. Damit möglichst alle Kinder ein eigenes Gerät haben, bezuschusst sogar die Gemeinde den Kauf von weiteren 90 iPads.

Ein sehr großer Dank aber auch an die Eltern, die in dieser Zeit des Homeschoolings ihren Kindern wirklich sehr toll helfen und sie beim Lernen zuhause unterstützen.

Wer hätte sich letztes Silvester träumen lassen, wie das Jahr 2020 wird.



Es war ein Jahr, das uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren und sind plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Wir konnten nicht ahnen, wie sehr das Virus im Jahr 2020 und auch darüber hinaus unser Leben verändern wird.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen **Zufriedenheit, Glück** und **Erfolg** und dass 2021 ein **gutes neues Jahr** wird, mit vielen positiven Wendungen.

Und zuletzt das Wichtigste: **Bleiben Sie gesund!**

Ihr

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Aktuell in dieser Ausgabe:

Kommunales Förderprogramm für das Sanierungsgebiet „Bubenreuth Nord - Altort“	S. 5
Gemeindebücherei	S. 14 und 15
„KINDERN HALT GEBEN“ – Sternsinger-Aktion 2021	S. 28

Errichtung einer Bike-and-ride-Anlage und eines barrierefreien Stellplatzes an der S-Bahn-Station Bubenreuth – Sachstandsdarstellung

Durch die Erweiterung der bestehenden zweigleisigen Eisenbahnstrecke von Nürnberg nach Bamberg um zwei Gleise und Ersatz der außenliegenden Bahnsteige durch einen Mittelbahnsteig der S-Bahn-Station Bubenreuth wurden die 40 vorhandenen Fahrradabstellplätze und ein behindertengerechter PKW-Stellplatz auf der West- und Ostseite der Bahntrasse verdrängt. Die DB AG muss diese Stellplätze wieder herstellen und hat hierzu auf der Ostseite der Bahnanlagen ein entsprechendes Grundstück erworben.

Da unabhängig davon die Bedarfsprognosen der VGN GmbH für die S-Bahn-Station aber einen Bedarf von rund 130 Abstellplätzen für Fahrräder ergeben, möchte die Gemeinde Bubenreuth zu den von der DB AG zu errichtenden möglichst viele weitere Fahrradabstellplätze verwirklichen. Nach langen und zähen Verhandlungen mit der DB AG hat nun die Gemeinde Bubenreuth eine Möglichkeit gefunden, dieses Vorhaben zu realisieren. Hierzu ist eine Vereinbarung mit der DB AG notwendig, in der die näheren Details festgelegt und geregelt werden.

Ein Entwurf einer solchen Vereinbarung wurde zwischenzeitlich von der Verwaltung erarbeitet und Ende November 2020 an die DB AG zur Durchsicht und gegebenenfalls Unterzeichnung zugeleitet.

Ob die DB AG die Festlegungen dieses Entwurfs alle akzeptiert, steht noch nicht fest, eine Reaktion der DB AG ist bisher nicht erfolgt.

Die Eckpunkte dieses Entwurfs in Kürze zusammengestellt:

1. Die DB AG errichtet auf einem Grundstück östlich der Bahnanlage einen Bike-and-ride-Stellplatz für 40 Fahrräder. Die Stellplatzfläche wird befestigt, überdacht, mit einer Beleuchtungsanlage versehen und auf möglichst kurzem Weg (Zu-

fahrtsrampe und Treppenanlage) an den Zugang zum Mittelbahnsteig angebunden.

2. Auf der restlichen Grundstücksfläche errichtet die Gemeinde Bubenreuth 44 weitere Abstellplätze in gleicher Art und Ausführung wie unter 1. beschrieben.
3. Die Gemeinde Bubenreuth bestimmt Art und Weise der Ausführung der vorgenannten Anlagen, plant diese und lässt sie errichten.
4. Die DB AG übernimmt die Planungskosten für die gesamte Anlage,

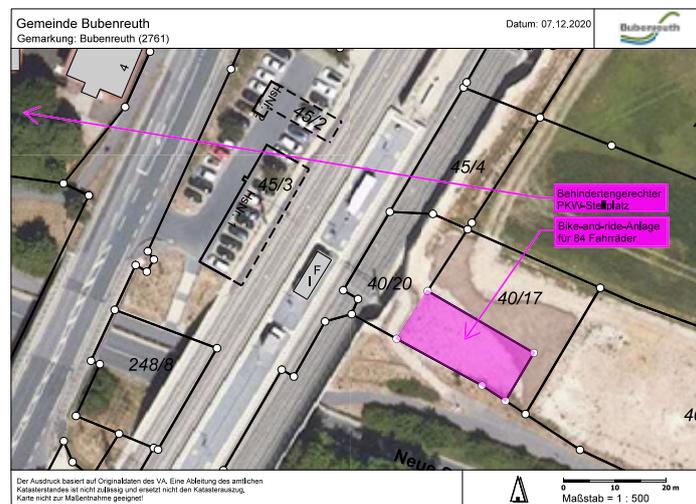
plätzen und nach Abschluss der Maßnahmen in ihr Eigentum die gesamte hergestellte Anlage sowie den Grund und Boden aus dem Eigentum der DB AG und kommt für den laufenden Unterhalt etc. auf.

6. Die Gemeinde Bubenreuth errichtet im Parkhaus „Bruckwiesen II“ bzw. ersatzweise auf einer Freifläche dort einen behindertengerechten Parkplatz und unterhält diesen dauernd. Hierfür ist eine Ablössumme von 15.000 Euro von der DB AG an die Gemeinde Bubenreuth zu zahlen.

Die von der Gemeinde geschätzten Gesamtbaukosten betragen laut vorläufiger Kostenaufstellung 233.440 Euro, der Anteil der DB AG liege bei 141.400 Euro, die Gemeinde würde 92.040 Euro übernehmen.

Für die Errichtung der Fahrradabstellanlage mit 84 Stellplätzen sind dabei vorläufige Kosten in Höhe von 118.440 Euro veranschlagt. Im restlichen Betrag sind die Aufwendungen für das Freimachen des Baugeländes und Herrichten der befestigten Grundfläche, die Errichtung von Rampe und Treppenanlage, das Anlegen und Einbinden der Entwässerungsanlage, die Beleuchtung, Planungskosten und die Bepflanzung der Anlage enthalten.

Ausdrücklich hinzuweisen ist nochmals auf die Tatsache, dass es sich bei der oben geschilderten Vorgehensweise bzw. der finanziellen Aufteilung um die Vorstellungen der Gemeinde handelt. Erfahrungsgemäß wird vor allem bei der Festlegung der jeweiligen Anteile noch nachzuverhandeln sein. ■



Lageplanskizze

stellt der Gemeinde Bubenreuth unentgeltlich die dafür notwendige Grundstücksfläche zur Verfügung und kommt für die gesamten Grundleistungen der Baudurchführung (Herrichten der Fläche, Bau von Rampe und Treppenanlage, Entwässerung, Installation der Beleuchtungseinrichtung) sowie anteilmäßig für die Erstellung von 40 überdachten Fahrradabstellplätzen auf.

5. Die Gemeinde Bubenreuth übernimmt die Mehrkosten für die Herstellung von 44 zusätzlichen Stell-

Korrektur

Im Beitrag „Bedarfsmitteilung 2021 Städtebauförderung“ ist uns bei der Veröffentlichung des Abstimmungsergebnisses leider ein Fehler unterlaufen. Der Gemeinderat hat den Entwurf der Bedarfsmitteilung nicht einstimmig gebilligt, sondern mit einer Gegenstimme verabschiedet.

Städtebauförderung

Kommunales Förderprogramm für das Sanierungsgebiet „Bubenreuth Nord – Altort“

„Ein intaktes Ortsbild ist ein wichtiger Standortfaktor für die Außenwirkung eines Ortes, die ortsansässige Wirtschaft und die Gastronomie und zudem Identifikation für die Bürger einer Gemeinde. Durch die Maßnahmen im Sanierungsgebiet „Bubenreuth Nord – Altort“ soll die Gemeinde Bubenreuth weiter an Attraktivität gewinnen. Die gestalterische Fortentwicklung des Ortsbildes ist nicht nur im öffentlichen Raum und an kommunalen Gebäuden erforderlich, einen ganz wesentlichen Beitrag können auch Privatleute leisten, wenn sie in die Erhaltung und die Entwicklung ihrer Bausubstanz investieren.“

Grundlage für die Gestaltungsrichtlinie sind die im Rahmen von vorbereiteten Untersuchungen vorgenommenen Erhebungen und Analysen über das Ortsbild mit seinen einzelnen Gestaltungselementen. Die Gestaltungsrichtlinie basiert auf städtebaulichen und architektonischen Wertmaßstäben unter Einbeziehung der historisch überlieferten Qualitäten. In den Richtlinien sind wesentliche Stilelemente und Materialien des regionalen Bauens zusammengestellt und Zielsetzungen formuliert, die bei der Sanierung alter

Bausubstanz und beim Einfügen neuer Gebäude beachtet werden sollen.“

(Präambel der Gestaltungsrichtlinien über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und Werbeanlagen im Sanierungsgebiet „Bubenreuth-Nord – Altort“)

Die Gestaltungsrichtlinien für das Sanierungsgebiet „Bubenreuth Nord – Altort“ wurden in der Sitzung des Bauausschusses vom 24.11.2020 vorberaten. Mit überwiegender Mehrheit wurde ein Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst, das vorgestellte Kommunale Förderprogramm anzunehmen.

In der Sitzung am 15.12.2020 hat der Gemeinderat den Entwurf des kommunalen Förderprogramms unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Regierung von Mittelfranken mit überwiegender Mehrheit beschlossen.

Sobald die Regierung das Programm freigegeben hat, stehen den Bürgerinnen und Bürgern, deren Anwesen im Sanierungsgebiet „Bubenreuth-Nord – Altort“ liegen, Zuschüsse zur Verfügung. Voraussetzung für die Gewährung von Förderungen ist die Einhaltung der Gestaltungsrichtlinien.

Mit der Genehmigung des Programms durch die Regierung ist voraussichtlich zu Beginn des Jahres 2021 zu rechnen.

Unabhängig hiervon können bereits jetzt über die Gemeinde Sanierungsberatungstermine mit dem beauftragten Sanierungsberatungsbüro vereinbart werden, um die Möglichkeiten steuerlich erhöhter Abschreibungsmöglichkeiten für Modernisierungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Gebäuden abzustimmen.

Sollten Sie Interesse an einem für Sie völlig kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin haben, nehmen Sie bitte gerne Kontakt zur Gemeindeverwaltung auf – Frau Sandra Thelen ist Ihre Ansprechpartnerin für dieses Kommunale Förderprogramm: Tel.Nr. (09131) 88 39 - 28 oder per Mail an: s.thelen@bubenreuth.de

Die Gestaltungsfibel, weitere Informationen zu den Voraussetzungen und Abläufen sowie das Merkblatt zur Ausstellung von Steuerbescheinigungen finden Sie ab Mitte Januar auf unserer Homepage www.bubenreuth.de ⇒ Ortsentwicklung ⇒ Städtebauförderung. ■

Hochwasserschutz Bubenreuth – Bauabschnitt 2 B

Abschluss einer Vereinbarung mit der Autobahndirektion Nordbayern zur Nutzung eines Durchlasses unter der BAB A73

Im Rahmen des Abschlusses der Hochwasserschutzmaßnahmen für Bubenreuth-Nord (Bauabschnitt 2 B) waren noch einige wenige, aber dafür sehr schwierige und zeitaufwendige Verhandlungen über Nutzungserlaubnisse und den Erwerb von Flächen mit der Autobahndirektion Nordbayern und der DB AG zu führen.

Die Verhandlungen mit der DB AG konnten zwischenzeitlich zufriedenstellend abgeschlossen werden und so steht lediglich noch eine Entscheidung über die Nutzung eines unter der Bundesautobahn A 73 vorhandenen Rahmenbauwerks (Rechteckdurchlass) aus.

Der Durchlass findet sich auch schon in Plänen für einen Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung bzw. Planfeststellung zur Hochwasserfreilegung des Entlesbachs aus dem Jahr 1973. Dieses Verfahren erstreckte sich bis 1976 und wurde dann 1981 ergebnislos eingestellt. Damit besteht bis heute kein Baurecht für den Durchlass. Gleichwohl wurde er bereits beim Bau der Bundesstraße „B 4 neu“, der späteren Autobahn A 73, in den 70er-Jahren berücksichtigt und offenkundig ohne jede Beteiligung der Gemeinde in der Planung, Bauausführung oder Finanzierung von dem damals zuständigen Staatlichen Straßenbauamt miterrichtet.

Nunmehr soll im Zuge des laufenden wasserrechtlichen Verfahrens erstmalig Baurecht auch für den Durchlass geschaffen werden.

Gemäß den Grundsätzen des „Kreuzungsrechts“, das anzuwenden ist, wenn sich linienförmige Anlagen überschneiden (z.B. Straßen mit anderen Straßen, Bahnen, Wasserstraßen, künstlichen Gewässern oder Leitungen), hat derjenige die Kosten des „Kreuzungsbauwerks“ zu tragen, der die Kreuzung einer schon bestehenden Anlage veranlasst. Dies ist gemäß § 12a Absatz 2 Bundesfernstraßengesetz auch so im vorliegenden Fall der

Querung der Autobahn mittels eines neu anzulegenden Wasserlaufs.

Die nunmehr (noch) zuständige Autobahndirektion Nordbayern (ab 01.01.2021 zuständig: „Autobahn GmbH des Bundes“) sieht nach den vom Ersten Bürgermeister geführten intensiven Verhandlungen – wohl aber auch aus rechtlichen Gründen – inzwischen davon ab, die Gemeinde an den Baukosten des vorhandenen und offenkundig und ausschließlich für den Hochwasserschutz der Gemeinde Bubenreuth erforderlichen Durchlasses zu beteiligen.

Jedoch verlangt sie, dass die Gemeinde zur künftigen Nutzung des Durchlasses eine Nutzungsvereinbarung mit der Bundesrepublik Deutschland, diese vertreten durch die Autobahndirektion Nordbayern/Autobahn GmbH, Außenstelle Fürth, abschließt.

Alternativen dazu gibt es nicht: Der Neubau eines Durchlasses statt der Nutzung des vorhandenen käme naturgemäß noch teurer. Und ein Verzicht auf den Bauabschnitt 2B hätte nach Auskunft des Wasserwirtschaftsamts Nürnberg wasserrechtliche Sanktionen und die Rückforderung der für die vorherigen Bauabschnitte gewährten Zuwendungen zur Folge.

Vereinbarungsentwurf mit der Autobahndirektion

Die Gemeinde trägt im Moment nur die unten unter Punkt 8 näher aufgeführten Kosten der erstmaligen Inbetriebnahme und des laufenden Unterhalts. Erst bei Erreichen der Lebensdauer des Bauwerks, was spätestens 2040 automatisch der Fall sein wird, ist die Gemeinde sowohl zu einer Erneue-

rungsbaumaßnahme als auch zur Zahlung einer Ablösung für den Unterhalt (der der Gemeinde obliegt, der aber von der Bundesautobahnverwaltung durchgeführt) gezwungen.

Dann ist der Durchlass aber bereits rund 70 Jahre alt und seit rund 20 Jahren in Betrieb – technisch und von der Sache her ein durchaus annehmbares Szenario. Auch wenn die aus heutiger Sicht geschätzten Kosten für die (spätere) Bauwerkserneuerungsmaßnahme sich auf insgesamt 1,5 bis 2 Mio. Euro belaufen könnten, ist diese Vorgehensweise durchaus vertretbar und für die Gemeinde darüber hinaus finanziell auch auf mehrere Jahre planbar.

Nach den schwierigen und langwierigen Verhandlungen stellen sich die – von Seiten der Autobahndirektion nicht weiter verhandelbaren – Eckpunkte der Vereinbarung wie folgt dar:

1. Der bestehende Rechteckdurchlass unter der BAB A 73 kann bis auf weiteres, längstens bis zum Jahr 2040, betrieben werden.
2. Nach Ablauf seiner „Lebensdauer“ ist dieser Rechteckdurchlass auf Kosten der Gemeinde zu erneuern (geschätzt ca. 1,5 bis 2 Mio. Euro).
3. Die „Lebensdauer“ erlischt automatisch spätestens im Jahr 2040.
4. Sollte eine der regelmäßig durchzuführenden Bauwerksprüfungen aber bereits vor Ablauf des Jahres 2040 ergeben, dass die „Lebensdauer“ des Bauwerks abgelaufen ist, muss dieses ggfs. schon früher durch einen Neubau ersetzt werden.
5. Die Unterhaltung des Bauwerks liegt bei der Straßenbauverwaltung. Die Baulast des bestehenden Durchlasses liegt jedoch bei der Gemeinde,

die demnach die Kosten der Unterhaltung tragen muss.

6. Mit dem Ersatzneubau, spätestens ab 2040, geht die Bau- und Unterhaltungslast auf die Straßenbauverwaltung über. Die Gemeinde hat dafür aber dann Ablösekosten, zusätzlich zu den unter 2. geschätzten Baukosten, zu zahlen. Die Ablösekosten richten sich nach den tatsächlichen Neubaukosten und können deshalb aktuell noch nicht beziffert werden.
7. Vor Inbetriebnahme des vorhandenen Rechteckdurchlasses für Zwecke des Hochwasserschutzes der Gemeinde hat diese gegenüber der Straßenbauverwaltung nachzuweisen, dass sowohl der bautechnische Zustand, als auch die hydraulischen Dimensionen dem Zweck der Hochwasserableitung genügen.
8. Momentan sind mit der Nutzung und Inbetriebnahme des Bauwerks folgende Kosten verbunden:
 - a. Prüfungen und Nachweise in technischer und hydraulischer Hinsicht
 - b. Regelmäßige Bauwerksprüfungen nach Maßgabe der Straßenbauverwaltung
 - c. Alle evtl. mit dem Betrieb anfallenden Unterhaltungsmaßnahmen

Weitere als die o.g. Kosten, insbesondere Ablöseleistungen oder sonstige Zahlungen an die Straßenbauverwaltung, sind mit der Maßnahme nicht verbunden.

Mit überwiegender Mehrheit erteilte der Gemeinderat dem Ersten Bürgermeister die Befugnis, eine Vereinbarung mit der Autobahndirektion Nordbayern zur Nutzung eines Durchlasses unter der BAB A73 abzuschließen. ■

Schulverband Baiersdorf Finanzierung der Sanierung der Mittelschule

Das Gebäude der Mittelschule Baiersdorf ist etwas in die Jahre gekommen. Aus diesem Grund wird bereits seit einiger Zeit über eine Generalsanierung der Mittelschule Baiersdorf nachgedacht und diskutiert.

Ein vom Schulverband beauftragtes Architekturbüro hat eine erste Kos-

tenübersicht für die Generalsanierung erstellt. Die Kosten belaufen sich demnach auf ca. 10.000.000 Euro. Der zu finanzierende Eigenanteil des Schulverbandes beträgt nach Abzug der Förderung noch ca. 4.000.000 Euro.

Für die Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes kommen zwei Finanzie-

rungsmöglichkeiten des eigenen Anteils in Betracht:

Variante 1: Investitionsumlage

ca. 700.000 Euro, Zahlung je nach Baufortschritt

Der Schulverband erhebt von den Mitgliedsgemeinden nach Baufortschritt

Investitionsumlagen nach einem noch festzulegenden Schlüssel. Die jeweilige Gemeinde muss sehen, ob sie die Umlagen aus dem Vermögenshaushalt finanzieren kann oder zur Finanzierung Kredite benötigt. Eine zusätzliche Verschuldung liegt bei der Gemeinde.

Variante 2: Kreditumlage

**ca. 32.400 Euro jährlich
bei einer Laufzeit von 25 Jahren**

Der Schulverband kann als Körper-

schaft des öffentlichen Rechts selbst Kredite aufnehmen. Er erhebt dann über einen langfristigen Zeitraum Umlagen zur Bestreitung der Zins- und Tilgungsleistungen. Die Schulden liegen beim Schulverband. Es gilt der allgemeine, jährlich neu festgesetzte Umlageschlüssel nach den Schülerzahlen.

Die niedrigen jährlichen Investitionsumlagen belasten die Gemeinden weniger stark. Nach diesem Modell wurde beim Bau der Schule verfahren.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass der Eigenanteil der Gemeinde Bubenreuth an der Generalsanierung der Mittelschule Baiersdorf über eine Kreditumlage beim Schulverband finanziert werden soll. Bei dieser Variante werden die Kredite bei der Körperschaft geführt, die sie benötigt.

Des Weiteren verteilt sich die Belastung für den gemeindlichen Haushalt auf einen längeren Zeitraum. ■

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlichen Sitzungen

In der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 17. November 2020 wurde beschlossen, den Ergänzungsauftrag für die feuerwehrtechnische Beladung der neuen Feuerwehr-Drehleiter per Direktvergabe an den einzigen Bieter, die Magirus GmbH, zu vergeben.

Ebenso wurden in dieser Sitzung die Planungsleistungen für Gebäude, In-

nenräume und Freianlagen für die Baumaßnahme Bürgerzentrum H7 vergeben. Nach einer europaweiten Ausschreibung nach der Vergabeverordnung für öffentliche Aufträge (VgV-Verfahren) wurden fünf Büros eingeladen, ein Angebot abzugeben.

Die Angebotspreise der nicht zum Zuge gekommen Bieter dürfen veröffentlicht werden:

Architekt:

446.214,90 Euro – 454.782,24 Euro –
468.524 Euro – 527.618,81 Euro

Innenarchitekt:

106.175,66 Euro – 109.459,44 Euro –
113.837,82 Euro – 114.932 Euro

Landschaftsarchitekt:

87.181,13 Euro – 87.878,45 Euro –
88.793,98 Euro – 94.933,14 Euro ■

Bauleitplanung zur Erweiterung der Sportanlagen am Steinbuckel

Das bereits bestehende Sportgelände auf dem Steinbuckel wird erweitert. Der SV Bubenreuth errichtet dort neue Tennisplätze sowie ein Vereinsheim. Die Tennisplätze an ihrem bisherigen Standort werden aufgegeben, dort wird eine Wohnbebauung entstehen.

4. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan im Bereich des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 5/29 „Sportgelände Steinbuckel II“

Für den Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes in der Fassung vom 22.9.2020 erfolgte in der Zeit vom 5.10.2020 bis zum 6.11.2020 die förmliche Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteiligung. Der Planentwurf in der Fassung vom 22.09.2020 (bestehend aus Planurkunde, Planbegründung und separatem Umweltbericht) wurde im oben angeführten Zeitraum im Rathaus öffentlich ausgelegt und zeitgleich auf der Homepage der Gemeinde darauf

hingewiesen; dort waren die Unterlagen auch elektronisch bereitgestellt.

In der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember wurden die im Rahmen der (regulären) Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen bzw. sonstigen Ergebnisse behandelt und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat den Planentwurf in der Fassung vom 22.9.2019.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die festgestellte Planung zur 4. Änderung des gemeindlichen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes dem Landratsamt Erlangen-Höchstadt zur Genehmigung vorzulegen.

Die erteilte Genehmigung wird anschließend ortsüblich bekanntgemacht. Mit dem Tag der Bekanntmachung der Genehmigung wird die 4. Änderung des Flächennutzungsplans

mit integriertem Landschaftsplan wirksam.

Bebauungsplan 4/29 „Sportgelände Steinbuckel II“

Für den Entwurf zum Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 5/29 „Sportgelände Steinbuckel II“ in der Fassung vom 22.09.2020 erfolgte in der Zeit vom 5.10.2020 bis zum 6.11.2020 ebenfalls die förmliche Öffentlichkeits-, Behörden- und Trägerbeteiligung.

Der Planentwurf, bestehend aus der Planurkunde, der Planbegründung und dem separatem Umweltbericht (inkl. Anlage 1: Bestandsplan; Anlage 2: Bewertungsplan; Anlage 3: Ermittlung naturschutzfachlicher Eingriff; Anlage 4: Übersichtstabelle Monitoring; Anlage 5: Dokumentation artenschutzrechtliche Bestandsbegehungen, Anlage 6: Übersichtslageplan externe Kompensationsfläche) jeweils in der Fassung vom 22.09.2020, die schalltechnische Untersuchung und die vorgenannten

Stellungnahmen mit umweltrelevanten Informationen wurden im oben angeführten Zeitraum im Rathaus öffentlich ausgelegt. Zeitgleich waren die Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde auch elektronisch bereitgestellt.

In der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember wurden die im Rahmen der (regulären) Öffentlichkeits-, Träger-

und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen bzw. sonstigen Ergebnisse behandelt und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat den Planentwurf in der Fassung vom 22.09.2020 als Satzung.

Die Verwaltung wurde beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3

BauGB ortsüblich bekanntzumachen, sobald seitens des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt die im Parallelverfahren durchgeführte 4. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan genehmigt ist.

Mit dem Tag der Bekanntmachung des Satzungsbeschluss tritt der Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 5/29 „Sportgelände Steinbuckel II“ in Kraft. ■

RATHAUS AKTUELL

Weihnachtliche Aktion: Pfadfinder übergeben Friedenslicht

Die Friedenslichtaktion 2021 steht unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“. Das diesjährige Motto, das eigentlich mit Bezug auf das 30jährige Jubiläum der deutschen Wiedervereinigung gewählt worden ist, „soll nicht nur Ländergrenzen, sondern auch die durch die Corona-Pandemie notwendig gewordenen Abstände als Symbol der Nähe und Gemeinschaft überwinden“.

Das Friedenslicht ist ein besonderes Licht. Die Aktion wurde 1986 vom Österreichischen Rundfunk ins Leben gerufen. Seither entzündet jedes Jahr das Friedenslichtkind in der Geburtsgrötte Jesu in Betlehem das Friedenslicht. Pfadfinder*innen der Ringe deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände tragen das Friedenslicht aus Betlehem kurz vor Weihnachten in über 20 Städte in Deutschland und setzen so ein Zeichen für eine friedlichere Welt.

Wegen der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte das Friedenslicht in diesem Jahr nicht in Nürnberg abgeholt werden, sondern es wurde direkt nach Bubenreuth gebracht und dort von den Pfadfinder*innen



Die Stammesvorsitzenden Sebastian Anders und Jonathan Schäfer wurden von Bürgermeister Norbert Stumpf und den Gemeinderät*innen in der Mehrzweckhalle der Gemeinde Bubenreuth zur Übergabe des Friedenslichtes herzlich begrüßt.

vom DPSG Stamm Bubenreuth in Empfang genommen.

Bei der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember wurde das Symbol des Friedens an Bürgermeister Norbert Stumpf übergeben.

Mit dem Friedenslicht wurde auch eine Kerze vor dem Rathaus entzündet. Die Bürgerinnen und Bürger können mit einer Kerze und Laterne zum Rathaus kommen und sich ihr eigenes Friedenslicht entzünden und mit nach Hause nehmen. ■

Heimatbuch

Das Heimatbuch beleuchtet auf 297 Seiten die Vergangenheit der Gemeinde unter den verschiedensten lokalhistorischen Blickwinkeln. Es erzählt die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth von der Landwirtschaft zum Saiteninstrumentenbau bis hin zur Hightech-Gemeinde. Viele Abbildungen zeigen mitunter heute nicht mehr gegenwärtige

Vorgänge und außergewöhnliche Baumaßnahmen in den vergangenen Jahren.

Das Buch ist im Rathaus zum Preis von 24,95 Euro erhältlich. ■



Sozio-kulturelles Zentrum Hauptstraße 7

Einen weiteren wichtigen Meilenstein zur Realisierung des Bürgerzentrums H7 hat der Gemeinderat in der nicht öffentlichen Sitzung vom 17. November 2020 gesetzt: Die Planungsleistungen für Gebäude, Innenräume und Freianlagen wurden an das Planerteam Kühnlein Architektur, Berching, vergeben.

Das Projekt „Sozio-kulturelles Zentrum H7“ war europaweit ausgeschrieben worden und stieß von Seiten der Planerteams auf großes Interesse. Fünf Planungsbüros wurden von einer fachkundigen Jury schließlich ausgewählt und kamen in die Endauswahl.

Zur Bewertung der einzelnen Vorschläge wurden diese fünf Planungsteams zu Vorstellungsgesprächen vor einer Jury eingeladen. Dabei konnten sie ihre Büros vorstellen und die Lösungsansätze für das Projekt H7 präsentieren. Bei der Ausschreibung dieser Leistungen war kein konkretes Raumprogramm vorgegeben, so dass die Teams frei waren und von verschiedenen Seiten an das Projekt herangehen konnten.

Die Jury sprach nach zwei Tagen intensiver Beratung und Auseinandersetzung mit dem Projekt „Bürgerzentrum H7“ eine Vergabeempfehlung für das Planerteam Kühnlein Architektur aus.

Dieses besteht aus den Mitgliedern Architektur Kühnlein aus Berching, Innenarchitekten Demirag aus Stuttgart und Landschaftsarchitekten Wamsler, Rohloff, Wirzmüller aus Regensburg. Bei der Entscheidung hat sich die Jury auch davon leiten lassen, mit welchem Bieterteam man – gemeinsam mit der Bevölkerung – am besten an das große Ziel kommen kann.

Bei der **öffentlichen Ausstellung** der – anonymisierten – Skizzen und Zeichnungen im Rathaus konnten die Bürgerinnen und Bürger die ersten Vorschläge für den Gebäudeum- und -neubau sowie die Innen- und Freiraumplanung des Bürgerzentrums H7 besichtigen und ihre Meinung dazu abgeben. Die Gemeinde hatte die Bürgerinnen und Bürger gebeten, die Lösungsansätze unter den Gesichtspunkten „Gesamteindruck“, „Gebäudeum- und -neubau“, „Freiraumplanung“ und „Innenplanung“ zu bewerten und Schulnoten zu vergeben.

Auch die Bürgerschaft hat von den fünf ausgestellten Lösungsansätzen den Vorschlag von Kühnlein Architektur am besten bewertet, und zwar in allen vier Kriterien.

Insgesamt wurden viele wertvolle Anregungen und Kommentare abgege-

ben, die auch in die weiteren Planungen einfließen werden.

Im Oktober 2020 wurde mit kompetenter Unterstützung durch das Basis-Institut für soziale Planung, Beratung und Gestaltung GmbH eine **Bürgerbefragung** zur Akzeptanz des städtebaulichen Vorhabens H7 durchgeführt. Sehr erfreulich ist die leicht überdurchschnittliche Rücklaufquote von 25,9 Prozent.

Der Endbericht zur Befragung lag bis zum Druck dieses Mitteilungsblattes noch nicht vor. Im Februar-Mitteilungsblatt werden wir Sie jedoch über die Ergebnisse dieser Befragung informieren.

Die Erkenntnisse aus der Auswertung der Ansichten und Wünsche unserer Bürgerinnen und Bürger werden ebenfalls bei der Umsetzung des Projektes H7 berücksichtigt. ■



Abholung der Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde ihren Bürgerinnen und Bürgern wieder die Möglichkeit, die Christbäume kostenlos zu entsorgen.

Am **Dienstag, 12. Januar**, holt der Bauhof die bereitgelegten Bäume ab.

Denken Sie bitte daran, die Weihnachtsbäume am Gehweg oder am Straßenrand so abzulegen, dass Fußgänger und der Straßenverkehr nicht behindert werden und die Bäume gut sichtbar sind. ■



Designed by Freepik

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen. Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung – Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. – vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (180 x 259 mm) kostenfrei zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Monika Eckert, Tel. (09131) 88 39 18 oder per E-Mail m.eckert@bubenreuth.de ■

Winterdienst

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Gemeindeverwaltung Bubenreuth möchte alle Bürgerinnen und Bürger an die Verpflichtung zur Sicherung der Gehbahnen im Winter erinnern.

Gehbahnen sind die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen (insbesondere Gehwege sowie gemeinsame Geh- und Radwege) und die selbstständigen Gehwege sowie die selbstständigen gemeinsamen Geh- und Radwege oder in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer Breite von 1 Meter, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus.

In § 9 der Verordnung der Gemeinde Bubenreuth über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter ist folgendes geregelt:

„Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger bestimmte Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.“

Welche Arbeiten sind zu tun und wann müssen diese ausgeführt werden?

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Gehbahnen an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) – nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln – zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.



Dabei ist besonders zwischen Mietern und Vermietern im Vorfeld zu klären, wer für diese Arbeiten in welcher zeitlichen Reihenfolge zuständig ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Demnach ist die häufig zu beobachtende Praxis unzulässig, den Schnee aus dem Gehwegbereich großzügig auf der Fahrbahn zu verteilen.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den §§ 9 und 10 die Gehbahnen nicht oder nicht rechtzeitig sichert, kann gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG mit einer Geldbuße belegt werden.

Sollte durch den Winterdienst der Gemeinde der vorher freigemachte Gehweg erneut mit Schnee oder Eis unbeabsichtigt zugeschoben worden sein, so ist dieser erneut durch den Anlieger zu säubern. Das Gleiche gilt für Einfahrten sowie für entlang der Straße abgestellte Autos, die vom Räumdienst versehentlich zugeschoben worden sind.

Ein Anspruch auf Räumung von privaten Zufahrten oder Gehwegen durch die Gemeinde besteht nicht.

Winterdienst der Gemeinde

Der Dienst beginnt für die Mitarbeiter des Bauhofs bereits in den frühen Morgenstunden –täglich um 4 Uhr früh mit der „Wetterschau“. Die aktuellen Wettermeldungen des Deutschen Wetterdienstes sind eine wichtige Information für den rechtzeitigen Einsatz des Winterdienstes. Je nach Wetterlage sind die Fahrzeuge dann ab 5 Uhr im Einsatz, um auf den Straßen sowie den Fuß- und Radwegen einen verkehrssicheren Zustand zu gewährleisten.

Unsere Bauhofmannschaft ist immer bestrebt, die Gemeindestraßen so schnell wie möglich zu räumen und gegebenenfalls auch zu streuen. Dies geschieht aufgrund eines genau festgelegten Räum- und Streuplanes, in dem unter anderem die Reihenfolge der zu räumenden Straßen nach der Dringlichkeit festgelegt ist. Straßen der zweiten bzw. dritten Kategorie, wie Stichstraßen und wenig befahrene Nebenstraßen ohne Steigungen, werden erst dann geräumt bzw. gestreut, wenn die Straßen der ersten Wichtigkeitsstufe in einen verkehrssicheren Zustand gebracht worden sind und noch zeitlich die Möglichkeit dazu besteht.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn das Räum- und Streufahrzeug bei Schneefall nicht überall gleichzeitig sein kann.

Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes stehen jedes Jahr vor dem Problem, dass parkende Fahrzeuge den Winterdienst erheblich behindern. Vor allem wegen Fahrzeugen, die in schmalen Straßen oder unzulässiger Weise an Wendepunkten oder in Einmündungen abgestellt werden, gibt es oftmals kein Durchkommen. Solche Straßen müssen dann notgedrungen ungeräumt bleiben.

Wir bitten deshalb die Fahrzeuglenker, so zu parken, dass keine Beeinträchtigungen für die Räum- und Streufahrzeuge eintreten. Nutzen Sie Ihre vorhandene Parkmöglichkeit und stellen Sie Ihr Fahrzeug in Garagen und Carports oder auf privaten Stellflächen ab. Ist nur ein Parken auf der Straße

möglich, muss eine **Mindestbreite von 3,00 m** für Räum- und Streufahrzeuge zur Verfügung stehen. **Bitte klappen Sie in diesem Fall auch die Spiegel Ihres Fahrzeugs ein.** Nur so kann ein wirkungsvoller Winterdienst gewährleistet und eine eventuelle Beschädigung von Autos entlang der Räumspur verhindert werden.

Besonders in dieser Jahreszeit ist gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für den Anderen unbedingt erforderlich. Bitte unterstellen Sie nicht gleich böse Absichten, wenn die Zufahrt einmal mit Schnee versperrt ist. Nur wenn der Räumdienst zügig arbeitet, ist es einigermaßen sicherzustellen, dass jeder in der Gemeinde vom Winterdienst erreicht wird.

Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofes, die bei Bedarf tagtäglich zu unserer Sicherheit unterwegs sind. ■

Gewerbsteuer 2021

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass für 2021 vorläufig keine neuen Gewerbesteuerbescheide zugesandt werden. Der dem Gewerbetreibenden zuletzt zugestellte Steuerbescheid ist weiterhin gültig.

Der Gemeinderat hat die Haushalts-satzung 2021, in der der Hebesatz für die Gewerbesteuer festgesetzt ist, noch nicht beschlossen.

Entsprechend der Festsetzungen im letzten gültigen Gewerbesteuerbescheid sind die einzelnen Beträge zum

15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2021 fällig, so lange noch keine neuen Bescheide erstellt wurden.

Die Gemeindekasse bucht die fälligen Beträge von den Konten der Gewerbesteuerpflichtigen, die einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, termingerecht ab. Die Gewerbesteuerpflichtigen, die keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden gebeten, den jeweils fälligen Betrag termingerecht auf ein Konto der Gemeindekasse einzuzahlen. ■

Grundsteuer 2021

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass für 2021 keine neuen Grundsteuerbescheide zugesandt werden. Der den Grundstückseigentümern zuletzt zugestellte Steuerbescheid ist weiterhin gültig.

Der Gemeinderat hat die Haushalts-satzung 2021, in der die Hebesätze für die Grundsteuern A und B festgesetzt sind, noch nicht beschlossen.

Entsprechend der Festsetzungen im letzten gültigen Grundsteuerbescheid

sind die einzelnen Beträge zum **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2021** fällig.

Die Gemeindekasse bucht die fälligen Beträge von den Konten der Grundsteuerpflichtigen, die einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, termingerecht ab. Die Grundsteuerpflichtigen, die keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden gebeten, den jeweils fälligen Betrag termingerecht auf ein Konto der Gemeindekasse einzuzahlen. ■

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe:

14. Januar 2021

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert
Gemeinde Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 18
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann

Gumbmann Verlags GbR
Tel. (09131) 82 90 50
E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich,
Doppelausgabe Juli/August
Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

Herausgeber:

Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 0, Fax (09131) 88 39 22
www.bubenreuth.de
info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth.

Für den Anzeigenteil: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 82 90 50
www.hugo-info.de
redaktion@hugo-info.de

<https://www.bubenreuth.de/>

Das Mitteilungsblatt online lesen!

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth ist auch online abrufbar unter www.bubenreuth.de ■

Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt. Für Januar ist folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:

27. Januar – Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

Das Datum erinnert an die Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz durch sowjetische Truppen am 27.1.1945. Dieser Gedenktag wird weltweit begangen, seit er 2005 von den Vereinten Nationen zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt wurde

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden angeordnet werden. ■

Erinnerung Ablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

In der Kalenderwoche 51 haben Sie per Post einen Brief erhalten, mit der Bitte, den Zählerstand Ihres Wasserzählers zum **31.12.2020** einzutragen bzw. falls Sie einen Gartenwasserzähler bei der Gemeinde angemeldet haben, auch diesen Zählerstand im vorgesehenen Feld zu notieren.

Um eine zeitnahe Abrechnung zu gewährleisten, sind die Zählerstände **spätestens bis zum 15.01.2021** an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden. Zählerstände die bei der Gemeinde später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Verbrauch wird in diesem Fall **geschätzt**.

Sie können die Unterlagen in den **Briefkasten bei der Stele** (beim Treppenaufgang zum Rathaus) einwerfen oder die Zählerstände **per E-Mail** unter k.lechner@bubenreuth.de melden.

Bitte beachten Sie hierbei, die Finanzadresse, die Zählernummer, das Ablesedatum und die Objektbezeichnung mit anzugeben. Ebenso besteht auch die Möglichkeit, die Unterlagen **unfrei mit der Post** an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden. ■

Fundsachen

September

- Kinderbrille
- Brille
- Brille mit Etui
- Uhr (Grüner Baum 2000)
- Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und rosa Mäppchen

Oktober

- Jeansjacke
- Schwarze Bauchtasche
- Pullover rot, Weihnachtsmann

November

- iPhone
- Rotes Portemonnaie

Dezember

- Fitness-Tracker

Postagentur Bubenreuth



Telefon 400 18 70

Montag – Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch und Freitag: 14.30 – 18.30 Uhr
 Samstag: 9.30 – 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber der Sonnen-Apotheke Bubenreuth

Rentenberatung

Wöchentliche Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Erlangen

Derzeit können wir im Rathaus Bubenreuth leider keine Rentenberatung anbieten. Wir bitten Sie, sich an die Deutsche Rentenversicherung Nürnberg zu wenden.

Herr Martin Kubina von der Auskunfts- und Beratungsstelle hält **wöchentlich Sprechtag in Erlangen** ab:

Sprechtag:

Montag und Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr im Rathaus der Stadt Erlangen

Terminvergabe erfolgt über die Stadt Erlangen unter der Rufnummer 09131 862835. Bitte beachten Sie, dass eine **Vorsprache nur mit Termin** möglich ist.

Außerdem können sich die Bürgerinnen und Bürger auch an die **Auskunfts- und Beratungsstelle in Nürnberg** wenden (z. B. Rentenantrag):

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
 Auskunfts- und Beratungsstelle
 Äußere Bayreuther Straße 159
 90411 Nürnberg

Tel. 0911 23423-100

E-Mail: beratung-nuernberg@drv-nordbayern.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr
 Donnerstag: 7.30 Uhr – 17.00 Uhr
 Freitag: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de

Zur Beratung ist die Mitnahme der Versicherungsunterlagen und des Personalausweises erforderlich.

Rentanträge werden nicht mehr aufgenommen! ■

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine Januar

Samstag, 09.01.2021	Restmülltonne/Biotonne
Freitag, 22.01.2021	Restmülltonne/Biotonne
Mittwoch, 27.01.2021	Papiertonne/Gelber Sack

Abfuhrtermine Februar

Freitag, 05.02.2021	Restmülltonne/Biotonne
Freitag, 19.02.2021	Restmülltonne/Biotonne
Mittwoch, 24.02.2021	Papiertonne/Gelber Sack

Alle Angaben ohne Gewähr

Wertstoffhof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr – 14.00 Uhr

Maskenpflicht und weitere Informationen

An allen Wertstoffhöfen besteht Maskenpflicht. Auch die sonstigen Hygiene- und Abstandsregelungen sind unbedingt einzuhalten, um die Sicherheit der Bürger/innen und der Mitarbeiter zu gewährleisten. Begleitpersonen dürfen nur auf die Anlagen, wenn sie zum Entladen des Fahrzeuges und zum Befüllen der Container gebraucht werden. Eine Unterstützung durch das Wertstoffhofpersonal ist momentan leider nicht möglich. Es dürfen weiterhin aufgrund der Abstandsvorgaben nur wenige Fahrzeuge gleichzeitig auf alle Anlagen.

Verkehrsbeeinträchtigungen sind unbedingt zu vermeiden, um andere nicht zu gefährden. Bitte kehren Sie um, wenn es zu längeren Staus kommt und nutzen Sie einen anderen Tag für die Anlieferung. Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Landkreises unter www.erlangen-hoechstadt.de verfügbar.

Ihre Restmüll-, Biomüll- oder Papiertonne wurde nicht geleert, der gelbe Sack wurde nicht abgeholt?

Bitte wenden Sie sich direkt an das Entsorgungsunternehmen Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Tel. (09131) 79 61 70 oder an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Kommunale Abfallwirtschaft: **Frau Monika Köneke:** Tel. (09193) 20 1763 oder **Frau Siegrun Miehl:** Tel. (09193) 20 1764

Biotonne im Winter

Bei eisigen Temperaturen ist es besonders wichtig, sich um die Biotonne zu kümmern, denn bei strengem Frost kann der organische Inhalt festfrieren. Dies kommt vor allem dann vor, wenn die Biotonne bereits am Vorabend über Nacht zur Leerung bereitgestellt wird. Ist der Bioabfall eingefroren, versuchen die Mitarbeiter der Entsorgungsfirma mit Hilfe der Fahrzeugschüttung den Inhalt der Biotonne locker zu rütteln. Manchmal lassen sich die Behälter jedoch trotz erhöhter Bemühungen nicht vollständig leeren, denn die Mitarbeiter können die Gefäße nicht beliebig oft und heftig an der Schüttung anschlagen. Gerade bei Minusgraden besteht das Risiko, dass die Kunststoffbehälter dadurch Risse bekommen und so kann es leider vorkommen, dass nicht vollständig geleerte Behälter zurückbleiben.

Tipps der Abfallberatung

Damit es nicht soweit kommt, ist es wichtig, die Biotonne während der Frostperiode in einer Garage, einem Schuppen oder zumindest an einer windgeschützten Hauswand aufzustellen. Wird sie erst am Tag der Leerung an die Straße gestellt, ist die Wahrscheinlichkeit des Festfrierens geringer.

Einige Tipps für den Umgang mit der Biotonne in der kalten Jahreszeit:

- Wichtigster Grundsatz: Möglichst wenig Flüssigkeit in die Biotonne!
- Feuchte Bioabfälle (z.B. Kaffeefilter) deshalb in der Küche abtropfen und antrocknen lassen.
- Kompostierbare Abfälle nicht lose in die Tonne werfen. Entweder in Zeitungspapier entwickeln oder in Papiertüten sammeln, dadurch wird überschüssige Feuchtigkeit gebunden.
- Auch das Mischen mit trockenen Gartenabfällen eignet sich gut, um Feuchtigkeit zu reduzieren.
- Abhilfe gegen das Festfrieren der organischen Abfälle schafft ebenfalls das Auslegen der Biotonne mit etwas Pappe oder zusammengeknülltem Zeitungspapier.
- Äste und andere Bioabfälle, die sich in der Tonne verkeilen könnten, bitte vorher zerkleinern. Auch das zu starke Verdichten von Bioabfällen kann eine vollständige Leerung der Biotonne erschweren. Besonders Vorsicht ist in diesem Zusammenhang mit nassem Laub geboten.
- Sitzt der Inhalt der Biotonne am Tag der Entleerung trotzdem fest, sollte man versuchen, ihn mit einem Besenstiel oder Spaten aufzulockern, damit die Bioabfälle aus der Tonne rutschen können.

Kinderkrippe Mäuseland

Am Bauhof 4 b,
91088 Bubenreuth
Tel.: 0 9131/9 74 60 41
E-Mail: info@maeuseland.com

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Ramona Heilmann



Bücherei im Corona-Lockdown

Aufgrund der besorgniserregenden Entwicklung der Pandemie sind im Zuge der Verschärfung der Corona-Maßnahmen die Bibliotheken in Bayern seit Dezember geschlossen. Natürlich hoffen wir alle, dass es gelingt, die Infektionszahlen zu drücken und so die Situation in den Griff zu bekommen. Noch ist aber nicht abzusehen, wann das öffentliche Leben wieder hochgefahren werden kann. So muss man sich vermutlich darauf einstellen, dass die Gemeindebücherei nach den Weihnachtsferien nicht wie geplant ab 11. Januar wieder öffnen kann. Alle derzeit entliehenen Medien werden deshalb noch einmal pauschal verlängert. Über aktuelle Änderungen halten wir Sie auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de auf dem Laufenden.

Abhol- und Lieferservice

Wie schon im letzten Frühjahr bieten wir einen Abhol- und Lieferservice an. Im Online-Katalog der Gemeindebücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de unter Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei – Online Mediensuche kann man sich jederzeit von zu Hause aus über das Medienangebot der Bücherei informieren. Unter dem Stichwort **Neuerwerbungen** finden Sie außerdem alle neuen Medien, die für die Bücherei in der letzten Zeit angeschafft wurden.

Wir bringen Ihnen gewünschte Medien gerne kontaktlos bis zur Haustür und holen auch Medien ab, die Sie zurückgeben möchten.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter Tel. 09131 - 88 39 27 sowie per E-Mail buecherei@bubenreuth.de.

Onleihe für alle nutzbar

Die Möglichkeit der elektronischen Ausleihe von eBooks und anderen digitalen Medien (Zeitschriften, Zeitungen, Hörbücher) ist jederzeit möglich. Folgen Sie auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de unter Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei dem Link **Onleihe** oder informieren Sie sich direkt unter www.emedienbayern.de. Sie finden

dort auch eine ausführliche Hilfe-Seite mit Anleitungen für die entsprechenden Geräte.



Um auch denjenigen die Nutzung dieser Dienste zu ermöglichen, die noch nicht im Besitz eines Leserausweises sind, bietet die Gemeindebücherei allen Mitbürgern an, sich unkompliziert online bei der Bibliothek anzumelden. Sie finden den Antrag zur Ausstellung eines Leserausweises zum Download auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth unter www.bubenreuth.de sowie auf der Seite der Bücherei unter Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei. Wenn Sie dieses Formular ausgefüllt per Mail zurückschicken an buecherei@bubenreuth.de, wird für Sie ein Benutzerkonto angelegt. Ihre Zugangsdaten werden Ihnen dann telefonisch oder per Email mitgeteilt.

Die Onleihe ist für Sie bis auf Weiteres kostenlos. Die Gebühr wird erst fällig, wenn die Gemeindebücherei wieder geöffnet ist und Sie den Leserausweis persönlich abholen können.

Mit neuen Büchern ins neue Jahr

Jetzt möchte ich Ihnen aber insbesondere einige der neuen Bilderbücher vorstellen, die vor Weihnachten noch in der Bücherei eingetroffen sind und nun darauf warten, ausgeliehen zu werden.

Das Eichhörnchen liebt Bäume. Und vor allen Dingen liebt es SEINEN Baum.

Ihm gefällt es, die Zapfen SEINES Baumes in dessen Schatten zu essen. Und es hält überhaupt nichts von der Idee, SEINEN Baum, dessen Schatten und Zapfen mit anderen zu teilen. Aber wie schützt man seinen Baum am besten vor den anderen? Mit einem Tor? Oder einem Zaun? Oder einer Mauer? Und wie müsste diese Mauer beschaffen sein? Und wenn man dann diese riesige, schützende Mauer hätte - was ist dann eigentlich hinter dieser Mauer? **Oliver Tallec** erzählt in **Das ist mein Baum** eine zugleich tiefsinnige und umwerfend komische Geschichte für jedes Alter.

Um Eichhörnchen geht es auch im nächsten Buch. Das wunderschön illustrierte Sachbilderbuch **Komm, wir entdecken die Eichhörnchen** von **Martin Jenkins** folgt den Eichhörnchen einmal durchs Jahr und erklärt in einfachen, poetischen Sätzen, welche Veränderungen jede Jahreszeit mit sich bringt. Wir gehen durch den Wald und sehen einen zugefrorenen See vor uns. Es ist Winter, alles ist still. Nur die beiden Eichhörnchen trauen sich aus ihrem Versteck hervor, um ihre Vorräte auszugraben. Im Frühling freuen sich die Eichhörnchen auf die frischen Knospen. Dann wird es Sommer, wieder sehen wir dieselbe Landschaft, diesmal blüht es rund um den See und die Sonne steht hoch am Himmel, ein Gewitter bahnt sich an. Nun wird es Herbst und die Tage werden wieder kürzer. Die Zugvögel fliegen gen Süden und die Eichhörnchen sammeln fleißig Futter für den Winter. Dann ziehen sie sich in ihren Kobel zurück. In großen Buchstaben wird der erzählende Text gedruckt. Daneben gibt es Sachtexte in kleinem Druck. Auf der letzten Doppelseite finden sich kurze, zusammenfas-





sende Infotexte zu den Themen Laubwechsel, Winterschlaf und Zugvögel.

Mit wenig Text kommt **Mireille Messier** in ihrem lustigen Bilderbuch **Nichts los im Wald** aus. „Papa, was machen die Tiere, wenn wir schlafen?“, fragen die Kinder. „Die machen nichts Besonderes.“ Die außergewöhnliche und witzige Weise, mit der die Waldtiere bei Nacht beschrieben werden, bringt uns zum Schmunzeln und Lachen. Während die Familie im Zelt schläft, schaukeln die Fledermäuse im BH, die Stachelschweine liefern sich aufregende Bürstenkämpfe und die Glühwürmchen feiern Party. Ob Papa vielleicht doch nicht alles weiß?

Um die wichtigen Themen **Mut, Selbstvertrauen** und **Freundschaft** geht es in **Trau dich kleiner Pinguin** von **Steve Smallman**. Pinguinmädchen Pippa hat vor vielen Dingen Angst - vor Schneestürmen, lauten Geräuschen und ganz besonders vor der Dunkelheit - im Gegensatz zu ihrem draufgängerischen Freund Percy, der gerne mal aus der Reihe tanzt. Als Percy eines Tages spurlos verschwindet, nimmt Pippa all ihren Mut zusammen und begibt sich auf die aufregende Suche nach ihrem Freund. Dabei merkt sie, dass man es schaffen kann, Ängste zu überwinden, wenn es wirklich darauf ankommt.

Ein hungriger Fuchs sucht mit zwei listigen Augen nach fetter Beute. Sollten sich die drei dicken Hühner besser in Acht nehmen? Als Bilderbuch-Thriller zum Mitzählen wird **Ein Fuchs - 100 Hühner** von **Kate Read** angepriesen. Und in der Tat ist in diesem Bilderbuch-Krimi Schluss mit Schäfchen-Zählen, stattdessen fliegen die



Federn. Wird es dem Fuchs gelingen, an sein Futter zu kommen? In dieser spannenden Geschichte, bei der es auf jeder Seite etwas anderes zu zählen gibt, begegnen uns Witz und Originalität bis zum verblüffenden Ende. Ein überraschend einfaches Zählbuch, mit dem Kinder ganz nebenbei spielerisch die Zahlen bis 10 lernen und die ganze Familie ihren Spaß hat.

Spaß macht auch das wunderschöne Pappbilderbuch von **Kathrin Schärer**, **Was steckt dahinter?** Im Alltag spielt man das Spiel ganz spontan: Man hält einen Gegenstand hinter dem Rücken, das Kind soll raten, was man versteckt. Hier im Buch versteckt sich hinter jedem Tier ein weiteres. So sieht man hinter dem Bären zwei Ohren, zwei Füße und einen recht robusten Schwanz. Hinter dem Känguru, das sich hinter dem Bären versteckt hatte, ist nur ein Ohr zu sehen. Es gehört dem Schwein. Hat es vier Ohren? Oder steckt wieder ein anderes Tier dahinter? So werden die Tiere immer kleiner bis zur Maus. Und hinter der Maus? Nanu?...Wer steckt denn da?

Und am Schluss noch ein **Buchtipps für Erwachsene:** **Mary Beth Keane, Wenn du mich heute wieder fragen würdest**

Als die Gleasons und die Stanhopes in dieselbe Nachbarschaft ziehen, scheinen die Weichen für ein freundschaftliches Miteinander gestellt, sind doch die beiden Familienväter auch Kollegen bei der New Yorker Polizei. Lena Gleason fühlt sich in der neuen Gegend ein wenig einsam und versucht, mit Anne Stanhope Freund-

schaft zu schließen. Doch deren kühle, distanzierte Art verhindert jeden Kontakt. Erst ihre Kinder bringen die Familien wieder miteinander in Verbindung. Lenas jüngste Tochter Kate und Annes einziger Sohn Peter sind von Anfang an unzertrennlich. Aber ihre aufkeimende Liebe wird auf eine harte Probe gestellt, als ein tragischer Vorfall beide Familien für lange Zeit auseinanderreißt – ein Vorfall, dessen wahre Wurzeln erst viele Jahre später ans Licht kommen werden. Mary Beth Keane erzählt die Geschichte einer lebenslangen Freundschaft und Liebe, eine Geschichte, die danach fragt, was passiert, wenn Romeo und Julia sich gegen alle Widerstände gefunden haben und ihr Leben miteinander verbringen wollen. Ein berührender Roman über die Höhen und Tiefen einer Ehe und die Macht der Vergebung und ein richtig schöner amerikanischer Familienroman, der fürs Fernsehen auch als Serie verfilmt werden soll.

Barbara Willers
Gemeindebücherei

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel. 8839-27

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.30 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr



wer liest
weiß mehr
kann mehr
Kommt in die Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei macht Ferien bis einschließlich **08.01.2021**.

Die Information, ob und wann der Ausleihbetrieb im neuen Jahr startet, finden Sie auf unserer Homepage unter www.bubenreuth.de – Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei.

Informieren Sie sich dort bitte regelmäßig über mögliche aktuelle Änderungen. ■



Immer aktuell mit Ihrem Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth

Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e.V.



Feuerwehr Bubenreuth unterstützt den heiligen Nikolaus

Die Feuerwehr Bubenreuth hat dieses Jahr eine besondere Anfrage erreicht. Das himmlische Postamt sendete einen Brief des heiligen Nikolauses an Kommandant Heinrich Herzog sowie die Vorstände Jochen Schuster und Barbara Rascher. In diesem Brief war zu lesen: „Der heilige Nikolaus bittet die Feuerwehr Bubenreuth in dieser besonderen Zeit um Unterstützung. Aufgrund der Corona Pandemie sei es ihm nicht möglich, jedes Kind zu Hause in der Wohnung zu besuchen. Er wünsche sich einen Zug durch Bubenreuth. Hier können alle Kinder mit ausreichend Abstand am Straßenrand stehen und ein kleines Geschenk des Nikolauses in Empfang nehmen.“



Die Vorstandschaft und die Kommandanten überlegten natürlich nicht lange und sagten umgehend diese Unterstützung zu. Das Hilfeleistungslöschfahrzeug wurde festlich für den heiligen Mann mit bunten Lichtern geschmückt und mit den süßen Geschenken für die Kinder beladen.

Bereits am Nachmittag um 14.00 Uhr machte sich der heilige Mann mit unserem MTW auf den Weg und besuchte die Kinder des Bubenreuther Musikkindergartens, die leider zu Hause sein mussten, und am Abend nicht an die Straße kommen konnten.

Um kurz vor 17.00 Uhr war es dann soweit. Der heilige Nikolaus wurde vom Kommandanten Herzog am Feuerwehrhaus begrüßt. Er stieg von seinem Schlitten um in das HLF der Wehr und es ging in Richtung Damaschkestraße, wo die Mannschaft bereits von vielen Kindern mit großen Augen erwartet wurde.

Weihnachtliche Klänge liefen plötzlich über den Lautsprecher unseres Fahrzeuges. Da haben die Feuerwehrler nicht schlecht geschaut. Und der Zug durch den Ort setzte sich in Bewegung.

Über 400 Kindern konnte der Nikolaus auf diese Weise ein Glitzern in die Augen zaubern!

Der Nikolaus bedankte sich bei den Eltern, dass die gültigen Coronaregelungen und Hygienevorschriften so toll eingehalten worden sind. Er wünschte allen Eltern und Kindern eine frohe Weihnachtszeit und hofft, dass er im nächsten Jahr wieder in die Wohnzimmer der Kinder kommen könne.

Jochen Schuster
1. Vorstand Freiwillige Feuerwehr
Bubenreuth e. V.

Eine Ära geht zu Ende

LF 16 verabschiedet sich nach über 30 Jahren in den Feuerwehrbestand

Anfang Dezember 2020 war es also soweit, unser LF 16 verabschiedete sich nach über 30 Jahren treuen Dienst für die Feuerwehr Bubenreuth in den Feuerwehrbestand.

Viele waren gekommen, um sich von dem Fahrzeug zu verabschieden. Unter den Gästen waren ehemalige Maschinisten sowie auch Ehrenkommandant Heinz Reiß, der vor über 30 Jahren mit

dem damaligen Bürgermeister Erich Werner dieses Fahrzeug für die Bubenreuther Gelbhelme angeschafft hat.

Der jetzige Kommandant Heinrich Herzog erklärte in einigen emotionalen Worten, was dieses Fahrzeug vor 30 Jahren für Bubenreuth bedeutete.

Es war in Bubenreuth das erste Fahrzeug mit Wassertank (1200 Liter) und

Atemschutzgeräten im Mannschaftsraum. Damit hat sich die Schlagkraft der Wehr enorm erhöht. Herzog, damals noch ein Kind, war oft mit seinem Vater Hermann Herzog (einst 2. Kommandant) im Gerätehaus und enorm stolz auf das neue Fahrzeug.

Viele der einstigen Jugendfeuerwehler durften auf diesem Fahrzeug ihre Maschinistenausbildung machen und



Erfahrungen sammeln und sind nun gestandene Maschinisten der Bubenreuther Wehr.

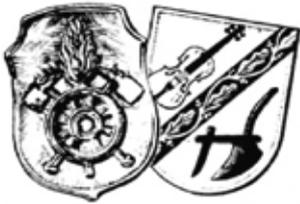
Auch viele angehende Gruppenführer und Kommandanten konnten mit diesem Fahrzeug zu großen und kleinen Einsätzen ausrücken. Freud und Leid waren oft ganz nah beieinander. Wenn unser LF 16 reden könnte, könnten wir wahrscheinlich stundenlang zuhören von seiner Tätigkeit in Bubenreuth.

Kommandant Heinrich Herzog, der Käufer des Feuerwehrfahrzeuges und Ehrenkommandant Heinz Reiß (v.l.n.r.) vor dem in den Feuerwehrruhestand verabschiedeten LF 16.

Nun ist der Moment gekommen, Dankeschön zu sagen. Danke für über 30 Jahre treuen Dienst. Mit einem weinenden Auge entlassen wir das LF16 in seinen wohlverdienten Feuerwehrruhestand. Es freut uns aber sehr, dass wir einen Käufer gefunden haben, der uns versprochen hat, unser Fahrzeug in Ehren zu halten und gut zu pflegen.

Mach's gut LF16 und komm gut mit deinem neuen Besitzer in Bad Dürkheim an!

Jochen Schuster
1. Vorstand Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e. V.



Nachruf



Die Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e. V. trauert um

Herrn Rüdiger Voerste

geboren: 30.09.1941

verstorben: 23.11.2020

Mit Herrn Rüdiger Voerste verlieren wir einen treuen Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Bubenreuth.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH E. V.

Jochen Schuster, 1. Vorstand
Heinrich Herzog, Kommandant

Barbara Rascher, 2. Vorstand
Markus Torner, stv. Kommandant

Entdecke Bubenreuth

Mit dem Puzzle unseren Ort aus einer ganz anderen Perspektive betrachten

Der Bubenreuther Künstler Johann Kreuzer hat das Motiv für das Bubenreuth-Puzzle gestaltet. Die Illustration zeigt viele Bubenreuther Sehenswürdigkeiten und auch die unseren Ort umge-

bende Landschaft findet sich auf dem 42 x 29 cm großen Legespiel wieder.

Das Puzzle besteht aus 70 Teilen, ist in einer sehr schönen Metalldose verpackt und kann zum Preis von 12 Euro im Rathaus erworben werden.

Energiewende ER(H)langen

Bund Naturschutz und Fridays for Future laden ein zur Online-Vortragsreihe „Energiewende selber machen“

Mit der Corona-Krise ist der Klimaschutz im Jahr 2020 bedauerlicherweise in den Hintergrund geraten. Umso mehr müssen wir den Fokus in 2021 wieder mehr auf den Klimaschutz legen. Das Gute dabei: Jeder Einzelne kann sich hieran beteiligen und in vielen Fällen gehen notwendige Maßnahmen mit positiven persönlichen Effekten einher: Das Wohlbefinden wird gesteigert oder die Gesundheit verbessert oder die Kosten gesenkt. Und manchmal auch alle drei Punkte zusammen!

In unserer Online-Vortragsreihe geben wir Anleitungen dazu, wie jeder Einzelne einen oder mehrere Schritte bei seiner persönlichen Energiewende

gehen kann. An der Vortragsreihe kann jeder mit einem Internet-PC bequem von zu Hause aus teilnehmen.

Eine weitere gute Nachricht: Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos!

Folgende Themen stehen jeweils mittwochs um 19.30 Uhr auf der Agenda:

13.01.21

Ü20-Photovoltaik-Anlagen

Möglichkeiten für den Weiterbetrieb

20.01.21

Mein CO₂-Fußabdruck

Wie groß ist er? Wie reduziere ich ihn?

27.01.21

Photovoltaik-Strom vom Hausdach

– einfach selber machen!

03.02.21

Klimagerecht und ökologisch Sanieren

Dämmung der Gebäudehülle

10.02.21

Steckersolargeräte: Strom vom Balkon

– einfach selber machen!

17.02.21

Modernisierung der Heizungsanlage

Heizungssysteme im Vergleich

Details zu den Vorträgen finden Sie hier: www.Energiewende-ERlangen.de
Bei Interesse bitte via e-Mail anmelden: info@Energiewende-ERlangen.de

Tipp: Kennen Sie schon unsere Bürger-Solar-Beratung?

Allen, die planen, in naher Zukunft stolzer Besitzer einer Photovoltaik-Anlage zu werden, aber noch nicht genau wissen, auf was beim Kauf einer PV-Anlage zu achten ist, möchten wir die Bürger-Solar-Beratung empfehlen: Geschulte, ehrenamtliche Photovoltaik-Berater des Energiewende ER(H)langen e.V. beraten Sie gerne. Diese Beratung ist ebenfalls kostenlos. Die Terminvergabe für die Bürger-Solar-Beratung wird vom Landratsamt Erlangen-Höchststadt koordiniert. Weitere Infos erhalten Sie unter: www.Energiewende-ERlangen.de/BSB

Sie möchten keine Termine und wichtigen Ankündigungen zur Energiewende und dem Klimaschutz in der Region verpassen? Dann einfach den Newsletter des Energiewende ER(H)langen e.V. abonnieren unter: www.Energiewende-ERlangen.de/Newsletter ■

GRUNDSCHULE AKTUELL

Grundschule Bubenreuth

Binsenstr. 24, 91088 Bubenreuth | Telefon: 09131 - 61220-0 | Fax: 09131 - 61220-29
Email: sekretariat@grundschule-bubenreuth.de | Internet: www.grundschule-bubenreuth.de

Alle Eltern der zukünftigen Erstklässler laden wir herzlich ein zu einem

Informationsabend am Montag, den 02.02.2021 um 20.00 Uhr.

Pandemiebedingt wird dieser Elternabend online stattfinden. Den Link, mit dem Sie sich in die Veranstaltung einwählen können, erhalten Sie in der letzten Januarwoche mit einem Einladungsschreiben über die Kindertagesstätte Ihres Kindes in Bubenreuth. Falls dies aufgrund weiterer Schließungen nicht möglich sein sollte, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage darüber, wie Sie an den Link kommen.

Sollte Ihr Kind keinen Bubenreuther Kindergarten besuchen, schicken Sie bitte eine Mail an sekretariat@grundschule-bubenreuth.de. Sie erhalten den Link dann in einer Antwortmail.

Wir wollen Ihnen an diesem Abend:

- die organisatorischen und rechtlichen Vorgaben bekannt geben,
- Hilfen und Begleitung für anstehende Entscheidungen anbieten,
- Tipps für die Zeit bis zum Schulanfang geben,
- soweit möglich alle Ihre Fragen beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

M. Zippelius-Wimmer, Schulleitung ■



Aktivsenioren teilen ihr Wissen

Ehrenamtliche geben Existenzgründern und Unternehmern Gratis-Tipps

Einen Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer bieten die AKTIVSENIOREN BAYERN am Montag, 11. Januar 2021, von 14 bis 17 Uhr an.

Wegen der Covid-19 Krise ist natürlich ein direktes Gespräch im Landratsamt nicht möglich. Es kann deshalb nur eine Beratung per Telefon oder Skype stattfinden

Die lebens- und berufserfahrenen Experten stellen aber trotzdem freiwillig, ehrenamtlich und honorarfrei ihre

Dienste zur Verfügung. Die AKTIVSENIOREN sind als gemeinnützig anerkannt, ihr Spektrum ist breit: Es reicht von Außenhandels-Angelegenheiten sowie Planungs- und Finanzierungsfragen über Rechnungswesen, Organisation, Planung und Vertrieb bis hin zu Absatz, Marketing und Design, sowie Existenzgründung (Businessplan) und Existenz-Erhaltung.

Die AKTIVSENIOREN leisten allerdings keine Rechts- und Steuerberatung, sondern geben aus ihrer Erfahrung und

der daraus resultierenden Sichtweise kritische und konstruktive Hinweise.

Termine können vorab vereinbart werden unter Tel. 09131 - 803 1270 bei **Herr Thomas Wächtler, Wirtschaftsförderer im Landratsamt Erlangen-Höchstadt**. Dort gibt es auch weitere Informationen. Sie erhalten dann von Herrn Wächtler einen Termin.

Wegen der Covid-19 Pandemie findet die Sprechstunde, per Telefon oder Skype, virtuell statt.

KOMMUNENFUNK Bubenreuth

Vernetzt mit Bubenreuth, immer aktuell!

Mit der Plattform „KOMMUNENFUNK Bubenreuth“ bietet die Gemeinde Bubenreuth ihren Bürgerinnen und Bürgern ab sofort die Möglichkeit, sich schnell und direkt über aktuelle gemeindliche Nachrichten zu informieren. Sowohl die Benachrichtigungsintervalle als auch die Themen können Sie dabei selbst bestimmen.

Als Kommunikationskanäle stehen Ihnen derzeit E-Mail, Telegram sowie der Messenger Threema zur Verfügung. Sie können damit die gewünschten Informationen aktuell per „Push“-Nachricht oder als regelmäßigen Bericht erhalten.

Sie erhalten auch genau die Infos, die Sie wirklich interessieren. Möglich macht das die Auswahl zwischen verschiedenen Themenbereichen wie zum Beispiel „Neues aus dem Rathaus“, „Amtliche Bekanntmachungen“, „Veranstaltungen & Termine“, „Verkehr“.

Die Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth informiert Sie über die Plattform KOMMUNENFUNK unter dem Thema „Blaulichtnews“ aktuell über Gefahrenmeldungen, Feuerwehreinsätze und bevorstehende Termine/Veranstaltungen.

Verpassen Sie keine Neuigkeiten – melden Sie sich jetzt an!

Wie funktioniert das?

- Registrieren Sie sich – vollkommen kostenlos – unter <https://bubenreuth.kommunenfunk.de/>
- Wählen Sie die für Sie interessanten Themenbereiche aus
- Legen Sie fest, in welchen Intervallen Sie benachrichtigt werden möchten – sofort, täglich oder wöchentlich
- ... und schon kann's losgehen!

KOMMUNENFUNK Bubenreuth
<https://bubenreuth.kommunenfunk.de/> ■

JEDER BRAUCHT MAL HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Krisendienst Mittelfranken

Hilfe für Menschen in Notlagen

Hessestr. 10, 90443 Nürnberg,
Tel. 0911/424855-0

www.krisendienst-mittelfranken.de

Kurse Bayerisches Rotes Kreuz

Trotz der derzeitigen Einschränkungen darf das Bayerische Rote Kreuz weiterhin Erste-Hilfe-Kurse durchführen. Dies geschieht selbstverständlich unter Einhaltung sämtlicher Hygieneauflagen.

Im Januar werden in Erlangen folgende Lehrgänge angeboten:

+ Erste Hilfe-Ausbildung u.a.

für alle Führerscheine und Ersthelfer im Betrieb
jeden Samstag von 9.00 bis 17.30 Uhr

+ Erste Hilfe-Ausbildung

am 11./13./19./21./25./27. Januar 2021, von 8.30 bis 17.00 Uhr
(jeweils ein abgeschlossener Kurs)

+ Erste Hilfe-Fortbildung

am 12./14./19./20./26./28. Januar 2021, von 8.30 bis 17.00 Uhr
(jeweils ein abgeschlossener Kurs)

+ Erste Hilfe am Kind

am 23. Januar 2021, von 9.00 bis 17.30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in der Henri-Dunant-Straße 4 in Erlangen statt. Anmeldung unter www.brk-erlangen.de

Kreisverband Erlangen-Höchstadt

Bildungszentrum, Henri-Dunant-Str. 4, 91058 Erlangen
Telefon: 09131 - 12 00-0 | Telefax: 09131 - 12 00-104
info@kverlangen-hoechstadt.brk.de
www.kverlangen-hoechstadt.brk.de

Live-Kultur trotz(t) Corona!



Im Großraum Nürnberg-Fürth-Erlangen ist
Live-Kultur möglich! Freude erleben oder verschenken.
Mit dem „Live-Kultur-Lieferservice“

www.kultur-vor-dem-fenster.de

Musik, Artistik, Feuershow...
JETZT auch vor DEINEM FENSTER!

Live-Kultur daheim erleben und genießen –
noch nie war das so einfach!

Wählt unter www.kultur-vor-dem-fenster.de einen Musiker,
eine Musikgruppe, einen Vorleser, eine Show oder oder ...
Durch „Kultur vor dem Fenster“ kommt zusammen, was
zusammengehört: Künstler und Publikum. Künstler aus dem
Städtedreieck spielen exklusiv nur für euch. Gönnst euch als
Familie / Hausgemeinschaft / Nachbarschaft einen besonderen
Abend. Das perfekte Geschenk für jeden Anlass.
Garantiert corona-konform mit AHA Effekt!!!

In Zusammenarbeit mit:

















Gefahren im Wald bei Schnee und Glätte

Rettungstreffpunkte als 1. Hilfe

Der Corona-Lockdown zeigt, dass die Menschen in solchen Situationen verstärkt die Nähe zur Natur und hier auch im Wald suchen. Der dortigen Gefahren sind sich gerade im Winter bei Schnee und Eis viele nicht bewusst. Vereiste Wege können zur „heimlichen“ Bedrohung werden.

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) hält hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht folgendes fest: „Das Betreten des Waldes erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr (Art. 13 Abs. 2 Satz 1 des Waldgesetzes). Nicht gehaftet wird daher für Schäden, die im Rahmen des sog. allgemeinen Lebensrisikos entstehen. Hierzu gehören typische Waldgefahren, deren Risiko der Waldbesucher selbst tragen muss. Dies sind Gefahren, die sich aus der Natur oder der sachgemäßen Bewirtschaftung des Waldes ergeben. Das gilt grundsätzlich auch auf und an privaten Waldwegen. Typische Waldgefahren sind z.B. umknickende Bäume bei Sturm, abbrechende Äste durch Schneebruch, Unebenheiten der Wege und Rutschgefahr durch Glatteis.“

Auf Grund der derzeitigen Witterung weist die Gemeinde darauf hin, dass für den Waldbesitzer keine Streu- oder Räumpflicht besteht. Falls es zu einem Personenschaden kommen sollte, gibt

es in den Wäldern des Landkreises Erlangen-Höchstadt Rettungstreffpunkte. An den Rettungstreffpunkten ist ein nummeriertes Schild angebracht, das die genaue Lage angibt. Dank dieser grünen Schilder kann im Unglücksfall ein Hilfesuchender über den Notruf schnelle und zielgenaue Hilfe organisieren.

Jeder Rettungstreffpunkt ist in der Rettungsleitstelle Nürnberg hinterlegt. Bereits beim Durchgeben der Nummer weiß die Person, die in der Integrierten Leitstelle den Notruf entgegennimmt, wo sich der Anrufer befindet. Durch die hinterlegten Koordinaten kann der Rettungswagen per Navigationssystem oder durch eine Übersichtskarte an die Stelle gelotet werden. Beim Schild wartet der Anrufer und zeigt den Rettungskräften den Weg zum Verletzten. Mit einer kostenlosen App kann jeder mit einem internetfähigen Handy von seinem aktuellen Standort im Wald zum nächstgelegenen Rettungspunkt finden.

Was ist aber zu tun, wenn man den Rettungstreffpunkt nicht erreichen kann? Hierzu gibt das Landwirtschaftsamt für Forsten folgende Hinweise: „Begeben Sie sich nicht zum Rettungstreffpunkt, wenn Sie selbst verletzt sind oder einen Schwerstverletzten nicht alleine zurücklassen können (z. B. bei einer Herz-Lungen-Wiederbelebung).

Versuchen Sie in diesem Fall, weitere ortskundige Personen oder Familienangehörige zu erreichen, die die Rettungskräfte vom Rettungstreffpunkt zum Unfallort lotsen können. Oder nutzen Sie den Rettungstreffpunkt als Fixpunkt: Geben Sie den Unfallort in Bezug auf den Rettungstreffpunkt an (z. B. „500 Meter nördlich von ERH-2034“) oder beschreiben Sie den Weg zum Unfallort von einem Rettungstreffpunkt aus. Informieren Sie sich dazu im Vorfeld über die nächstgelegenen Rettungstreffpunkte.

Text und Foto: Heinz Reiß







**#BUSFAHREN
WARUM?**

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT





**... FAHRKARTE ZEIGEN MEHR SPASS MACHT
ALS SCHEIBE KRATZEN**

Noch mehr gute Gründe auf www.busfahren-erh.de

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Abgesagt

Veranstaltung des Seniorenclubs



Aufgrund der aktuellen Corona-Situation müssen bis auf Weiteres leider alle Veranstaltungen entfallen. Bitte habt Verständnis dafür. Sobald wir wieder Veranstaltungen abhalten können, informieren wir Euch rechtzeitig darüber.

Wir wünschen euch für das neue Jahr alles Gute, Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Euer Seniorenclub – Ernst-Heinrich Roth und sein Team

E. H. Roth, Tel. 2 25 10, Frau Heidi Wörl, Tel. 2 37 12, Frau Ingrid Spinnler, Tel. 2 49 10, und Helferinnen

Hoffnungen und Wünsche für das Jahr 2021

Stellen Sie sich jetzt beim Lesen dieser Zeilen bitte einmal vor:

Heute ist ein wunderbarer Spätherbsttag im Jahr 2021.

Die letzten warmen Sonnenstrahlen locken uns ins Freie. Wir treffen uns mit unseren Freundinnen und Freunden im Biergarten, im Café, beim Spaziergehen auf der „Bauernautobahn“ oder zum Radeln im Regnitzgrund. Wir erzählen uns über das letzte Treffen im Seniorenclub, im evangelischen Frauenkreis, in der Kolpingsfamilie, beim Sport- oder Alpenverein, über unseren letzten Kinobesuch oder über die vielen anderen spannenden Aktivitäten der letzten Wochen.

Auch wenn wir immer noch Abstand untereinander halten und weiterhin häufig unsere „Masken“ tragen, ein Aufatmen, ein Gefühl von Weite, Geselligkeit und Verbundenheit ist in uns. Es

mischt sich mit Dankbarkeit darüber, dass wir gesund sind, dass ein Licht am Ende des Tunnels leuchtet. **Das Problem ist jedoch, dass niemand wirklich weiß, wie lange der Tunnel noch ist.**

Wohin wir auch schauen, Corona hatte uns alle im Jahr 2020 im Griff. Und das gilt auch noch heute im Januar 2021. Und „alle“ hieß in diesem Fall in der Tat wirklich alle. Bis in die letzten Ecken unseres Planeten. Allerdings traf diese Pandemie die verschiedenen Länder und Menschen in unterschiedlicher Härte und Intensität. Sie konnte zwar jede und jeden treffen. Besonders traf sie aber Kranke und Schwache sowie ältere Menschen, vor allem in Ländern mit schlecht ausgebauten Gesundheitssystemen.

Garstige Zeiten erlebten wir im Jahr 2020, Entbehrungen, Einschränkungen, Ausgangsbeschränkungen – und sie dauern durch den harten Lockdown

(= Zeitraum, in dem sehr viele kulturelle, gesellschaftliche und wirtschaftliche Aktivitäten auf politische Anordnung hin stillgelegt sind, z. B. zum Infektionsschutz) auch weiterhin an. Noch kann niemand genau abschätzen, was diese Maßnahmen und die anlaufenden Impfungen für uns im Jahr 2021 und die Zeit danach bedeuten werden.

Wir wollen das Beste hoffen – und das uns Mögliche dazu beitragen.

Es war prima zu erleben, wie viel Hilfe und Solidarität es in Bubenreuth gibt: Tagtäglich gelebte Nachbarschaftshilfe, Junge für Alte, ein Miteinander von Tür zu Tür, von Balkon zu Balkon. Das war nichts grundsätzlich Neues für unser Dorf, aber dieses Miteinander hat sich intensiviert. Es wäre großartig, wenn dies auch weiterhin praktiziert und tagtäglich gelebt wird. Helfen wir also auch in den kommenden Jahren zusammen, die anstehenden Aufgaben und Herausforderun

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

gen auf viele Schultern zu verteilen – und nicht nur die durch Corona bedingten Probleme, Widrigkeiten und Krisen.

Wenn Sie im Spätherbst des Jahres 2021 auf das Jahr zurückbli-

cken, dann wünschen wir Ihnen und uns allen, dass unsere Gespräche genauso verlaufen werden, wie oben als Wunschbild dargestellt.

Wir Seniorenbeauftragte wün-

schen Ihnen ein gesundes neues Jahr im Kreise Ihrer Familie und Freundinnen und Freunde.

Manfred Winkelmann
Hans-Jürgen Leyh

Bubenreuth-Gutschein

Erstmals hat die Gemeinde einen „Bubenreuth-Gutschein“ herausgebracht, mit dem die Bürgerinnen und Bürger nicht nur zu Weihnachten ihren Lieben eine Freude bereiten können. Erwerben kann man ihn im Rathaus. Die Nachfrage ist groß.

„Mir war es gerade in diesen Corona-Zeiten wichtig, auch etwas für die Unternehmen im Ort zu tun, Werbung für sie zu machen, damit die Bürgerinnen und Bürger vermehrt bei ihnen einkaufen und das Geld so in der Gemeinde bleibt“, sagt Bürgermeister Norbert Stumpf. Dabei sind ihm und seiner Verwaltung Gutscheine eingefallen, die in den örtlichen Geschäften, Handwerksbetrieben, in der Gastronomie und bei Dienstleistungsunternehmen eingelöst werden können. Eine Umfrage hat ergeben, dass fast 40 Bubenreuther Unternehmen das gut finden und sich an dieser Gutscheinkarte beteiligen wollen.

Daraufhin wurden Gutscheine im Wert von fünf und zehn Euro gedruckt, die von den teilnehmenden Unternehmen im Ort als Zahlungsmittel akzeptiert werden. Mit einer besonderen



Aktion sollen gleichzeitig die Seniorensprechtag noch mehr ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger gerückt werden. Darum haben die beiden Seniorenbeauftragten Hans-Jürgen Leyh und Manfred Winkelmann einen ganzen Stapel der Bubenreuth-Gutscheine bekommen, die während des nächsten Seniorensprechtages (17. Dezember) an Bubenreuther Seniorinnen und Senioren verschenkt wurden – sofern sie den Sprechtag besuchen. Wenn welche übrigbleiben sollten, werden die beim nächsten Sprechtag im Januar verschenkt. Und da der

Bürgermeister bei Besuchen zu Geburtstagen oder zu Jubiläen ohnehin stets kleine Geschenke dabei hat, will er bei diesen Anlässen nun diese neuen Bubenreuth-Gutscheine verschenken.

Da die Nachfrage bereits nach wenigen Tagen groß ist, wird es die Aktion auch im nächsten Jahr geben. Zu erwerben sind die Gutscheine im Rathaus zu den normalen Öffnungszeiten. Dort gibt es auch eine Liste der teilnehmenden Unternehmen.

Text und Foto: Klaus-Dieter Schreiter
(Erlanger Nachrichten, 7.12.2020)

Kuriositäten und Raritäten aus dem Saiteninstrumentenbau

Der 2015 verstorbene Vater des Bubenreuther Geigenbaumuseums, Gerold Karl Hannabach, begann die Führungen durch sein Museum immer mit den Worten: „Im Prinzip ist die Geige nur ein mit Luft gefüllter Holzkasten, die Decke gewöhnlich aus Fichte, der Boden aus Ahorn, über den drahtumspinnene Saiten gespannt sind.“ Und solche mit Draht umspinnene Kuriositäten kann das Museum auch heute noch vorweisen. Auch die Raritäten von hervorragend gebauten Geigen, Kontrabässen, Cellos und historischen Gitarren alter Meister haben ihre eigene Geschichte.

Die Bass Gitarre

So verbirgt ein sehr verblichener Koffer eine 15saitige Bass Gitarre, bei der es sich um ein Original des bekanntesten Wiener Geigen- und Gitarrenbaumeisters Wendelin Lux handelt. Dieser war Schüler von Anton Kiendl und wurde durch seine Bass Gitarren in Wappenform weltbekannt. Dass ein Instrument seine eigene Geschichte schreiben kann, beweist dieses Exponat besonders deutlich. Gebaut wurde das seltene Stück im Jahre 1892, der Münchner Hermann Hauser restaurierte es im Jahre 1910. Zu diesem Zeitpunkt gehörte das Instrument den aus dem Münchner Raum stammenden „D'Muckibrüdern“, ein im deutsch-



Der 2015 verstorbene Vater des Bubenreuther Geigenbaumuseum Gerold Karl Hannabach mit der 12saitigen Bassgitarre.

sprachigen Raum sehr bekanntes Duo. Danach verliert sich für einige Jahre die Spur. Erst im letzten Kriegsjahr 1944 tauchte das Instrument in Hamburg auf und wurde dort von Felix Stärke ein zweites Mal restauriert. Die Nachkriegswirren ließen es wieder verschwinden, bis es hier in Bubenreuth zum Vorschein kam.

Die Kriegsgeige

Ganz unscheinbar hängt an der Wand eine ganz normale Geige und man kann ihr auf den ersten Blick auch nichts Außergewöhnliches abgewinnen. Die Besonderheit, welches dieses Instrument umgibt, liegt an den Umständen, wie und mit welchen Materialien die Geige geschaffen wurde. 1946 musste der Streichinstrumentenbauer Andreas Hoyer im Kriegsgefangenenlager Glasenbach bei Salzburg eine Militärbaracke abreißen und stellte dabei fest, dass ein paar gut getrocknete Bretter dabei waren, die er für eine Geigendecke bzw. Boden verwenden könnte. Aus dem zur Verfügung stehenden Brennholz des Kanonenofens suchte er sich das Material für die restlichen Teile, vom Steg bis zu den Wirbeln, zusammen.



Die Kriegsgeige befindet sich im Bubenreuthaum.

Mit viel Geduld, Ausdauer und primitivstem Werkzeug arbeitete er in den Freistunden über ein Jahr, bis sie 1947 im Rohzustand fertig war. 1948 kam Hoyer in eine Flüchtlingsbaracke nach Garmisch-Partenkirchen, wo ihm ein Landsmann Farbe und Lack besorgte und er sie spielfertig vollendete.

Paul McCartneys Beatles Bass

Neben der „Kriegsgefangenen-Geige“ steht in einer Glasvitrine der wohl berühmteste Bass aller Zeiten mit dem Original-Sound, der die Musikwelt veränderte. Er hat die nüchterne Typenbe-

zeichnung E500/1 und stammt von der renommierten Firma Karl Höfner. Kein geringerer als Paul McCartney verhalf ihm zu dem Namen „Beatles-Bass“. Im Jahre 1956 wurde das erste Modell auf der Frankfurter Messe vorgestellt. Paul



Beatles Bass.
(Zeichnung Gerd Leiser, Repro Heinz Reiß)

McCartney holte sich den Bass aus drei Gründen, erstens sein Sound, zweitens die Möglichkeit des schnellen Spiels bei kurzen Fingern und nicht zuletzt wegen seiner symmetrischen Form, was Linkshändern entgegenkommt. In den Jahren 1963/64, als die Beatles auf dem Höhepunkt ihrer Laufbahn standen, wurde dieser kleine und nur 1,5 Kilogramm schwere Bass in die ganze Welt verkauft.

Die kleinste und die größte Geige der Welt

Darüber hinaus ist das Geigenbaumuseum auch im Besitz von zwei Kostbarkeiten, welche auch im Guinnessbuch der Rekorde vertreten sind. Das Museum beherbergt die beiden kleinsten Geigen und die kleinste spielbare Geige der Welt. Seit dem 15. September 2011 ist auch die Stadt Markneukirchen im Guinnessbuch der Rekorde vertreten, allerdings mit der größten spielbaren Geige der Welt. Die Markneukirchner Handwerksmeister haben ein 4,27 Meter langes und 131 Kilogramm schweres Riesen-Instrument geschaffen, wobei es der Bogen schon

auf eine Länge von 5,22 Meter bringt. Die 15 Handwerker investierten mehr als 1.300 Arbeitsstunden in das Instrument aus Fichte, Ahorn und Ebenholz. Die größte spielbare Geige der Welt war anlässlich des 650-jährigen Stadtjubiläums der Musikstadt Markneukirchen gebaut worden.

Neben der durch Funk und Fernsehen bekannten kleinsten spielbaren Geige der Welt, ist das Bubenreuther Museum auch im Besitz der beiden kleinsten Geigen der Welt. Die beiden Geigen sind insofern eine Kostbarkeit, da sie in allen Teilen wie eine Originalgeige gefertigt und trotzdem zehnmal kleiner sind. Der Schöpfer dieser filigranen Einmaligkeit war aber wiederum ein Markneukirchner,



Die kleinste spielbare Geige befindet sich im Bubenreuthem.

der Geigenbaumeister Albert Theodor Heberlein. Im Jahre 1905 fertigte er die beiden je 59 Millimeter großen Kunstwerke. Ganze 1,46 Gramm wiegt eine Geige und der dazugehörige Bogen schlägt mit 0,11 Gramm zu Buche. Aber auch das 28,3 Gramm „schwere“ Etui, in dem die beiden Geigen und die Bögen untergebracht sind, ist schon eine Rarität.

Die Raoline

Eine Form auf dem Musikinstrumentenbausektor ist über Jahrhunderte bis heute gleichgeblieben, die Form der Geige. Zwar unterscheidet sich eine Stradivari von einer Guarneri, aber die Merkmale sind so gering, dass sie dem Laien nicht ins Auge fallen. Trotzdem hat es auch hier schon Kuriositäten gegeben. In den 60er Jahren meldete die Bubenreuther Meisterwerkstatt Ernst-Heinrich Roth ein modernes Streichinstrument mit dem Namen „RAOLINE“ beim Deutschen Patentamt als Gebrauchsmuster an.

Die RAOLINE, so ist der Anmeldung zu entnehmen, ist eine Geige abstrakter Art, mit dem Tonvolumen einer Stradivari-Geige. Das 10eckige Instrument entspricht in den Messuren und Außenabmessungen ebenfalls einer Strad. Der Vorteil der RAOLINE liegt in der leichten Spielbarkeit, denn durch den schrägen Winkel der oberen Zargen ist das Lagenspiel sehr vereinfacht. Der eckigen Form sind auch die f-Löcher angepasst, sie sind kantig mit weggstehenden Quadraten.



Die Raoline ist im Besitz der Fa. Roth.

Die Swarovski Geige

Ein besonders edles Instrument hat der Bubenreuther Geigenbauer Wilhelm Roth erschaffen. Es handelt sich bei dem Instrument um eine in reiner Handarbeit hergestellte Meistergeige, welche mit 3000 Swarovski Kristallen veredelt wurde. Die Idee zu diesem Instrument lieferte ihm die mit Intarsien, Ebenholz-Einlage und Perlmutter verzierte Helier-Stradivari Geige, eine der teuersten original Stradivari Geigen. Um den Glanz der Kristalle hervorzuheben, wählte Wilhelm Roth eine sonnengebräunte Grundierung, der Lack ist nach einem alt überlieferten Rezept in einem kastanienbraunen Farbton gehalten. Für das Einsetzen der 3000 Swarovski Kristalle rund um die Außenkontur, den f-Löchern und der Schnecke benötigte Roth an die 300 Arbeitsstunden.

Die 3000 Kristalle bezog Wilhelm Roth von dem 1895 im böhmischen Georgenthal gegründeten Unternehmen Swarovski. Dieses Unternehmen entwickelte den Xilion Schliff, eine neue Anordnung von Facetten, welche das Licht bündeln und somit die Brillanz der Kristalle steigert.



Wilhelm Roth mit seiner Swarovski Geige.

Die Mahagoni-Geige aus dem Garten von Harry Belafonte

Mit einer Kuriosität kann auch der Bubenreuther Geigenbaumeister Walter Mahr aufwarten. Auf der Insel Barbados im Atlantischen Ozean betreibt John Maynard eine kleine Musikschule und gibt als Geigenspieler auch selbst Konzerte. Wenn einer seiner Schüler sich ein wertvolleres Instrument wünscht, dann wendet sich Maynard aus dem fernen Bridgetown an den Bubenreuther Geigenbaumeister. Durch diese Verbindung kam es zwischen dem Musiker und dem Instrumentenbauer auch zu Gesprächen über das Tonholz und hier beginnt die etwas ausgefallene Geschichte.

Das Grundstück von John Maynard grenzt an einen berühmten Garten. Dieser Garten war der Aufenthaltsort von Harry Belafonte, welcher in den 1950er Jahren den Calypso-Sound populär machte. In dem Garten sollen unter einem stark gewachsenen Mahagonibaum die Songs, wie der Banana Boat Song, Matilda und Jamaica Farewell entstanden sein. Dieser Baum wurde durch einen Hurrikan vor ca. 15 Jahren entwurzelt und die heutige Besitzerin des Gartens hat den Stamm trocken gelagert. Da Mahagonibäume durch ihre astfreie Stammlänge von bis zu 25 Metern sehr begehrt sind und sie ähnlich wie Ahorn ein rot-braunes Kernholz mit einem schönen „Spiegel“ besitzen, wuchs in



John Maynard der Wunsch, aus diesem Baum, der unter solch musikalischen Bedingungen aufgewachsen ist, würde ich gerne eine Geige besitzen. Maynard schickte dem Bubenreuther Walter Mahr eine Mail, teilte ihm seinen Wunsch mit und war glücklich, als dieser ihm mitteilte: „Die Geige baue ich Dir!“

Für den Bubenreuther Geigenbauer Walter Mahr war es ein Experiment, eine Geige aus Mahagoniholz zu bauen. John Maynard hat das erste Konzert mit dieser Geige im Garten von Harry Belafonte gespielt.

Ein Cello aus Metall

In der Musik wurde schon immer experimentiert, kontinuierlich weiterentwickelt und mit anderen Musikstilen Verschmelzungen angestrebt. Was dem einen wohlklingend erschien, bezeichnete der andere als schräg oder disharmonisch. Ein offenes Ohr für solche Experimente hat Walter Mahr schon immer.

Sein Freund Dr. Jörg Weinberger berichtete ihm von einer Heavy Metal (engl. „Schwermetall“) Musikrichtung, deren Ursprünge im Hard Rock der 70er Jahre liege. Was bisher mit harter Gitarrenmusik gemeint war, könnte man, so der Erlanger Metalldesigner, doch auch einem Streichinstrument entlocken. Angeregt vom Musikstil eines Wolfram Huschke, der sich im „Grenzbereich“ von Klassik, Moderner Musik und Hard Rock bewegt, schlug Weinberger dem „Stradivari-Nachfolger“ Mahr vor, ein Cello aus Metall zu bauen. Von dieser Idee ließ sich der mit Holz, Leim und

Lack aufgewachsene Geigenbauer nicht überzeugen. Regelrecht weichgeredet hat er ihn mit der Forderung, zumindest ein Cello mit einer Metalldecke zu bauen und die beiden einigten sich, der eine fertigt das Holz und der andere formt das Metall. Weinberger besorgte sich ein 2 mm starkes Aluminium-„Riffelblech“ und während der eine mit dem Wölbungshobel die Ahornbodendecke in die klassische Celloform hobelte bearbeitete der andere mit dem Treibhammer die Aluminiumdecke. Mittels Zweikomponentenkleber wurden die beiden verschiedenen Werkstoffe zusammengeklebt. Diese Nahtstelle, so die beiden Erbauer, ist der kritische Punkt, denn die thermische Ausdehnung zwischen Holz und Metall ist sehr unterschiedlich. Damit sich das Instrument auch optisch dem neuen Klangcharakter anpasst erhielt der Holzkorpus eine schwarze Lasur. Überrascht waren die Instrumentenbauer vom Klang, es klinge in allen Lagen kräftig, nicht scheppernd, aber man höre das „Schwermetall“ sehr gut heraus.

Harfenklänge ohne Saiten

In mitten der Bubenreuther Geigenbauersiedlung, zwischen all den Geigen-, Gitarren- und Bogenbauern betreibt Günter Protze eine exquisite, moderne Schreinerei. Von einer befreundeten Firma, welche weltweit für Museen tätig ist, erhielt Protze einen etwas ungewöhnlichen „Musikinstrumenten“-Auftrag. Sein Geschäftspartner stellte ihm die Frage, ob er für die Bibliotheca Alexandrina in Ägyptens Hafenstadt Alexandria eine Harfe ohne Saiten bauen kann? Für den Absolventen der Holztechnik-Fachhochschule eine richtige Herausforderung. Günter Protze sagte zu, da seine Ehefrau Petra selbst Harfe spielt und die Tochter Theresa am Erlanger Christian-Ernst Gymnasium ihre Facharbeit über Harfenbau geschrieben hat.

Den ersten Vorteil gegenüber seinen am Ort befindlichen Saitenins-



Die Tochter von Günter Protze spielt auf der Laserharfe.

trumentenbauern hatte Protze, dass er auf kein langjährig abgelagertes Tonholz zurückgreifen musste, auch bei der Lackierung musste er nicht die Geheimnisse des Geigenbaues erforschen, denn bei seiner Harfe soll nicht das Holz sondern eine moderne Technik klingen, nämlich der Laserstrahl. Mit einer rechnergestützten dreidimensionalen Konstruktion arbeitete Protze via Internet mit den Laserspezialisten zusammen. Die kritischen Schnittpunkte zwischen Harfenkonstruktion und Lasertechnik wurden ebenfalls am Bildschirm zusammengeführt. Auf diese Art wurde ein traditionelles Saiteninstrument aus Holz mit einer anderen Art der Tonerzeugung kombiniert.

Die elektronische Harfe besteht aus 16 einzelnen Laserstrahlen, die analog zum Anzupfen von Harfensaiten unterbrochen werden müssen, um über einen Sampler Töne zu erzeugen. Dieser elektronische Übersetzer bietet dann auch die Möglichkeit, die verschiedensten Klänge, vom zarten Geigenklang bis hin zum Löwenbrüllen, zu erzeugen. Die „Laserharfe“ verfügt über einen Laser, dessen Strahl in eine fächerförmige Anordnung von Strahlen aufgeteilt wird. Wird ein Strahl durch den „spielenden“ Finger unterbrochen, wird dies von einem Fotowiderstand registriert, welcher mit der Elektronik verbunden ist. Der eigentliche Ton wird dann über einen Synthesizer ausgegeben. Den Tonumfang einer Pedal- oder gar Doppelpedalharfe umfasst die Laserharfe nicht, aber die moderne Medientechnologie und die Computertechnik lässt hier einiges offen. In der Bibliotheca Alexandrina in Alexandria soll die Harfe zeigen, was man mit Laserstrahlen alles machen kann.

Text und Fotos: Heinz Reiß



Zuversicht - Gesundheit - guten Start!**2021***Prosit Neujahr*

Wir alle haben die Hoffnung, dass es ein besseres als 2020 wird und dass wir alle gesund bleiben bzw. werden!

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes für ihren Einsatz im abgelaufenen Jahr. Ein ganz besonderer Dank gilt all denjenigen, die durch ihr unermüdliches ehrenamtliches Engagement die zahlreichen Vereine und Gruppierungen in Bubenreuth „am Leben erhalten“ und damit einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger leisten - das war gerade in den letzten Monaten sehr schwierig und wichtig. Wollen wir positiv in die Zukunft blicken.

Wir sind für Sie da, nicht nur in politischen Angelegenheiten, kommen Sie einfach auf uns zu.

Der CSU-Ortsverband Bubenreuth und die FrauenUnion Bubenreuth sowie die CSU-Gemeinderatsfraktion wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen alles Gute, Gesundheit, Gottes Segen und einen guten Start in das neue Jahr 2021.

CSU-Ortsverband Bubenreuth
Tassilo Schäfer

Erster Bürgermeister
Norbert Stumpf

FU-Ortsverband Bubenreuth
Martina Horndasch

CSU
Ortsverband Bubenreuth

Bubenreuth

SPD-Ortsverein Bubenreuth**SPD**

Frohes und gesundes neues Jahr

Der SPD-Ortsverein Bubenreuth und die SPD-Gemeinderatsfraktion wünschen Ihnen für das neue Jahr viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten schätzen wir das, was wir sonst allzu oft als selbstverständlich erachten, umso mehr.

Weitere Informationen rund um die Bubenreuther SPD finden Sie auch online unter www.spd-bubenreuth.de sowie auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/spdbubenreuth.

Jessica Braun
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins

Johannes Karl
Zweiter Bürgermeister

Moritz Zelkowicz
stv. Vorsitzender des Ortsvereins

2021 = 12 frische, neue Monate. Noch verpackt. Voller Möglichkeiten. Zukunftssaat mit hoher Chancendichte. Eine Prise Mut beim Auspacken mit Freude aufs Neue. Dem Gelingen Platz machen. Aufbrechen. Wagen.

Jetzt newsletter abonnieren :)

www.gruene-bubenreuth.de



KINDERN HALT GEBEN – IN DER UKRAINE UND WELTWEIT

Eine Mitteilung an alle, die die Sternsinger lieben und jedes Jahr auf sie warten

Corona macht auch dieser Aktion einen Strich durch die Rechnung. Wir haben hin und her überlegt, wie und ob wir die Kinder und Jugendlichen 2021 aussenden können und sind zu dem Schluss gekommen, dass das zu gefährlich wäre. Wir möchten unsere Kinder nicht gefährden und natürlich auch die Menschen nicht, die die Haustüren für sie öffnen.

Das ist unglaublich schade. Die Kinder in der Ukraine und weltweit sind die Leid tragenden.

Aber eine – wenn auch kleine – Idee haben wir dennoch:

Wer den Segen an seine Tür geschrieben haben möchte, kann sich bei uns melden. Wir werden mit der geweihten Kreide bei Ihnen vorbeikommen und ohne zu klingeln den Segen an Ihre Tür schreiben. Ein kleines Zettelchen in Ihrem Briefkasten wird sie herzlich grüßen und wer möchte und sich den Kindern der Welt verpflichtet fühlt, kann ja eine Spende überweisen auf das Konto der

Kath. Kirchenstiftung Bubenreuth
IBAN: DE26 7636 0033 0000 8001 47
VR Bank Erlangen Höchstadt-Herzogenaurach eG
Kennwort: Sternsinger

oder diese in einem Briefumschlag in den Briefkasten der Pfarrei Maria Heimsuchung werfen. Falls Sie eine Spen-

denquittung wünschen, geben Sie bitte Ihre Adresse an.

Außerdem legen wir in der Kirche Aufkleber mit dem Segen aus und es liegt geweihte Kreide bereit. Wer möchte kann sich dann einen Aufkleber auch selber abholen oder sich an der geweihten Kreide bedienen.

Für den Segenswunsch melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 25231 bei Agnes und Hans Eger. Sie können gerne auch auf den AB sprechen, aber bitte die genaue Adresse angeben, so dass wir Ihre Türe auch finden.

Wir grüßen Sie alle ganz herzlich, bedauern die ganze Situation sehr, hoffen mit Ihnen auf andere und bessere Zeiten und wünschen Ihnen von Herzen den Segen des Christkindes.

Segen

Wir bitten Gott:

**Segne nun dieses Haus und alle,
die gehen hier ein und aus.**

**Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr!
Caspar, Melchior und Balthasar**

Ihre Bubenreuther Sternsinger
und die Kolpingsfamilie

**KINDERN
HALT GEBEN**
 * IN DER UKRAINE UND WELTWEIT



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+21**



Der Heimatverein Bubenreuth trauert um

Rüdiger Voerste

Herr Voerste hat als langjähriger Rechtsbeistand dem Heimatverein geholfen, manche juristische Klippe zu umschiffen. Wir erinnern uns gern an seine ruhige, ausgleichende Art, die auch in Vertragsverhandlungen sein Markenzeichen war.

Trotz seiner Krankheit schaute er stets mit Optimismus in die Zukunft. Mit ihm verliert der Heimatverein einen starken Unterstützer. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Für die Vorstandschaft
Annemarie Paulus





Ausstellung

im Madamehaus
am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei

Annemarie Paulus

Hauptstr. 3
91088 Bubenreuth
Ruf 09131 - 24136
oder per Mail Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de

auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.

Adventskranzverkauf

Der Adventskranzverkauf in der Garage und der Verkauf nach dem evangelischen Gottesdienst am Ewigkeitssonntag waren sehr erfolgreich.

Dadurch konnten wir das Projekt ZELTSCHULE mit 1200 Euro unterstützen. Unser Dank geht an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

I. Dinchel und E. Tissera



KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner:

Gerda Hübenthal, Christiane Krautwurst,
Manfred Winkelmann, Michaela Karl

Telefon (09131) 88 39-90

nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

BUBENREUTHEUM



VEREIN



Bubenreuther Rathaus, Birkenallee 51

Aufgrund der beengten Räumlichkeiten ist unser Museum derzeit nur auf Voranmeldung für Einzelbesuche (mit max. 2 Personen) oder für Familienbesuche (max. 1 Familie) geöffnet.

Anmeldung unter
info@bubenreutheum.de

Ausstellung Musik und Integration

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles. Auf einer Zeitreise durch die Musikstile - von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop - erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau. Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

Weitere Informationen unter www.bubenreutheum.de

Verein Bubenreutheum e.V., Joseph-Otto-Kalb Straße 12, 91088 Bubenreuth

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchl. Einrichtungen

Egerländer Stammtisch

jeden 2. Do, 18.00 Uhr, „Zur Post“ (Angermüller)

Ensemble – Vereinstreffen

jeden letzten Donnerstag in ungeraden Monaten, 20.00 Uhr, H7

Französischsprachiger Stammtisch

jeden 2. Dienstag, 20.00 Uhr, H7

Frauenkreis St. Lukas

jeden 1. Dienstag, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Heimatmuseum im Madamehaus

geöffnet jeden 1. Sonntag von 14.00 bis 15.00 Uhr und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel.: 24136)

Kleintierzuchtverein

Möhrendorf-Bubenreuth

jeden 1. Freitag, 19.00 Uhr, Monatsversammlung im Vereinsheim

Kunsttreff Bubenreuth

jeden 2. Donnerstag, 20.00 Uhr, H7

Seniorenclub

jeden 3. Mittwoch, 14.30 Uhr, Evangelischer Pfarrsaal

Wöchentliche Probentermine der musikalischen Gruppen:

Bigband Oldies

Mittwoch, 19.30 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Egerländer Geigenbauerkapelle

Dienstag, 20.00 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor

Donnerstag, 20.00 Uhr, Grundschule (Aula)

Ev. Jugendchor

Freitag (außer Schulferien), 15.45 – 16.30 Uhr

Ev. Kinderchor

Freitag (außer Schulferien), 15.00 – 15.45 Uhr

Ev. Kirchenchor

Donnerstag, 17.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Ev. Posaunenchor

Montag, 18.30 Uhr

Sinfonisches Orchester

Montag, 20.00 Uhr, Grundschule (Aula)



metropolregion nürnberg
KOMMEN. STARKER. BLEIBEN.



Verbraucher
Service
Bayern

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG – GEMEINDE BUBENREUTH

JEDEN
ZWEITEN
DONNERSTAG
IM MONAT

14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- 1-stündiger Basis-Check am Wohnhaus (kostenlos) oder 2-stündiger Gebäudecheck am Wohnhaus (30 €)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-1274



„Musikinstrumentenbau in Bubenreuth und Umgebung. Von 1945 bis heute“

Das Buch erzählt auf knapp 300 Seiten und mithilfe von fast 500 Bildern und Illustrationen zunächst die Geschichte der „Schönbacher Geigenbauer“ vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Im zweiten Kapitel entführt es die Leser ins Bubenreuther Museum, das Bubenreutheum; der dritte Teil der Publikation dokumentiert das heutige Musikinstrumentenbau-Cluster in und um Bubenreuth.

Das Buch ist im Rathaus und beim Verein Bubenreutheum e. V. für 60 Euro erhältlich. Versand per Post ist möglich (zuzüglich Versandkosten).

Bei Fragen und Bestellungen wenden Sie sich bitte direkt an den Verein Bubenreutheum e. V. unter c.hoyer@bubenreutheum.de oder an info@bubenreuth.de. ■

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



Wir freuen uns sehr, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu können. Diese sind jedoch aufgrund der Coronalage wieder mit verschärften Auflagen verbunden. Die genauen Hygieneregeln sind von unseren Bischöfen mit den staatlichen Stellen abgestimmt. Sie finden sie an den Kirchentüren angeschlagen

Das Wichtigste in Kurzform:

- Bitte kommen Sie nur, wenn Sie wirklich gesund sind.
- Bitte tragen Sie die Maske während des gesamten Aufenthaltes in der Kirche
- Bitte achten Sie stets auf den nötigen Abstand von 1,5 Metern zu Personen, die nicht zu Ihrem Hausstand gehören
- Um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können, müssen wir Ihre Kontaktdaten erheben.

Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Sie drängen nicht zum Spaß auf die Einhaltung der Regeln, sondern helfen durch ihren freiwilligen Dienst mit, dass wir auch weiterhin miteinander Gottesdienst feiern können. Herzlichen Dank ihnen sowie allen anderen Helfern!!!

Fr. 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

16.30 Uhr **Pfarrkirche:** „Ruhe in Gott“ – Meditationsmusik ohne Worte

17.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier f. † Karl Hoyer

Sa. 02.01.

18:30 Uhr Baiersd. St. Josef Vorabendmesse

So. 03.01. 2. Sonntag nach Weihnachten

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Möhrend. Elisabeth.: Eucharistiefeier

11.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier, f. † Christina Koban

Mi. 06.01. Erscheinung des Herrn

11.00 Uhr **Pfarrkirche:** Sternsinger Gottesdienst

11.00 Uhr Möhrend. Elisabeth.: Eucharistiefeier

Do. 07.01.

19.00 Uhr Lukaskirche: Ökumen. Gebet zum Monatsanfang

Fr. 08.01.

19.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier zum Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Monats

Sa. 09.01.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 10.01. Taufe des Herrn

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier, † Angeh. Hüttl u. Schöner

11.00 Uhr Möhrend. Elisabeth.: Wortgottesfeier

Fr. 15.01.

19.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

Sa. 16.01.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 17.01. 2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr **Pfarrkirche:** Wortgottesfeier

11.00 Uhr Möhrend. Elisabeth.: Eucharistiefeier

Fr. 22.01.

19.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

Sa. 23.01.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier, f. † Angeh. Fam. Fox u. Hochmuth

11.00 Uhr Möhrend. Elisabeth.: Wortgottesfeier

Fr. 29.01.

19.00 Uhr **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

Sa. 30.01.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr **Pfarrkirche:** Wort-Gottes-Feier

11.00 Uhr Möhrend. Elisabeth.: Eucharistiefeier

Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

Unsere Anschrift:

Birkenallee 60

91088 Bubenreuth

Tel.: 24 550, FAX: 20 75 61

E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag 9.30 – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 9.30 – 11.30 Uhr

Gruppen der Pfarrei:

Leider dürfen sich die Gruppen unserer Pfarrei, also Ministranten, Pfadfinder, die Schola und die Los Cravallos derzeit nicht treffen. Wir bitten um Geduld und freuen uns, wenn wir wieder einen Raum zur Begegnung bieten können.

Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Jeden Sonntag feiern wir **Gottesdienst um 10.00 Uhr** und hoffen darauf, dass wir während der Schulzeit auch wieder parallel **Kindergottesdienst** für Kinder allen Alters feiern können.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst brauchen, rufen Sie bis Freitagmittag einfach im Gemeindebüro an.

Kranke und gehbehinderte Gemeindeglieder besuchen wir gerne zu Hause, auch zur Feier eines **Hausabendmahls**. Bitte rufen Sie im Gemeindebüro an.

GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE

Jeden Donnerstag, 19.00 – 19.25 Uhr

Gebetstreffen in der LukasKirche (W. Wisehart) Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

Fr. 1. Januar, 11.00 Uhr Neujahr

Gottesdienst mit Segnung zum Jahresanfang (Pfarrerin Stahlmann)

So. 3. Januar, 10.00 Uhr 2. So n Christfest

Gottesdienst (Prädikantin Susanne Michler),

Mi. 6. Januar, 10.00 Uhr Epiphania

Gottesdienst in der Laurentiuskirche in Möhrendorf
Das Krippensingen muss leider entfallen.

Do. 7. Januar, 19.00 Uhr

Ökumenisches Abendgebet zum Monatsanfang in der **Lukaskirche**

So. 10. Januar, 10.00 Uhr 1. So n. Epiphania

Gottesdienst (Vikarin Nickel)

So. 17. Januar, 10.00 Uhr 2. So n. Epiphania

Gottesdienst (Pfarrerin Stahlmann)

So. 24. Januar, 10.00 Uhr 3. So n. Epiphania

Gottesdienst (Lektor Freytag)

So. 31. Januar, 10.00 Uhr Letzt. So n. Epiphania

Gottesdienst (Pfarrerin Stahlmann)

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Frauenkreis:

Bei Redaktionsschluss war leider noch nicht absehbar, wann wieder ein Treffen stattfinden kann.

Besuchsdienst: Mittwoch, 27. Januar, 20.00 Uhr

KIRCHENVORSTAND

Kirchenvorstandssitzung: Mittwoch, 20. Januar, 19.30 Uhr

MUSIK IN DER LUKASGEMEINDE

Posaunenchor:

Probe derzeit nur eingeschränkt – Leitung: Pascal Mühlich

Kirchenchor: Pausiert zur Zeit

Kinder- und Jugendchor:

Pausiert noch wegen Corona – Leitung: Claudia Elsinger

Musikalische Früherziehung

Montag Nachmittag,

Informationen bei Claudia Elsinger, Tel. 9 73 90 76

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Aktuelle Informationen unter

www.bubenreuth-evangelisch.de

Eltern-Kind-Gruppe

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Konfirmationskurs:

Freitag, 15. Januar, 17.00 Uhr – Konfi-Kurs

Freitag, 29. Januar, 17.00 Uhr – Konfi-Kurs

Jugend

Crazy Life – Jugendtreff

Crazy Band

Nähere Infos bei Matthias Hübenthal und Clara Pröbstle oder im Gemeindebüro

KINDERKRIPPE „LUKASKINDER“

LukasKinder: Emmi-Pikler-Weg 1, Tel. 4 01 01 40

Leitung: Birgit Benseler

...UND SO ERREICHEN SIE UNS:

Pfarrerin Christiane Stahlmann

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus:

Waldstraße 18, Bubenreuth, Tel.: 2 82 58, Fax: 97 31 18

pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Vikarin Elisabeth Nickel

Tel.: 091318118414, elisabeth.nickel@elkb.de

Jugendreferentin Clara Pröbstle

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Ein gesegnetes neues Jahr wünschen wir Ihnen – viel Kraft, viel Zuversicht und viele lichtvolle Momente!

Ihre Pfarrerin Christiane Stahlmann, Vikarin Elisabeth Nickel und der Kirchenvorstand der Lukasgemeinde



Betty Frank

*13.2.1931 geb. Weiß †1.11.2020

Danke



Bewegt von zahlreichen Beweisen der Anteilnahme zum Tod meiner lieben Frau, unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter möchten wir uns herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
Hermann Frank

Junge Familie sucht

Haus zum Kauf v. Privat.
Telefon: 09126 2 76 98 18

BERGMÜLLER
ENERGIE
Bergmüller Energie & Service GmbH seit 1892

www.bergmueller-gmbh.de ERLANGEN 21917

BRUNNER IMMOBILIEN informiert:

Kurz vor Weihnachten tritt ein neues Gesetz in Kraft, das die Verteilung der Maklercourtage beim Immobilienkauf regelt: Beauftragt der Verkäufer eines Einfamilienhauses oder einer Wohnung den Makler, muss er dann mindestens die Hälfte der Courtage tragen.

Ab 23.12.2020 gelten bei vielen Immobilienverkäufen neue Regeln für die Maklerprovision. Das ergibt sich aus dem „Gesetz über die Verteilung der Maklerkosten bei der Vermittlung von Kaufverträgen über Wohnungen und Einfamilienhäuser“, das Bundestag und Bundesrat beschlossen haben. Durch das neue Gesetz werden die Vorschriften im BGB zur Maklerprovision neu gefasst.

Am 23.6.2020 wurde das Gesetz im Bundesgesetzblatt verkündet und tritt nun ein halbes Jahr später in Kraft. Das Gesetz gilt für Maklerverträge, die ab dem Inkrafttreten geschlossen werden.

Im Klartext bedeutet dies: Verkäufer und Käufer werden im Hinblick auf die Courtage gleichgestellt, ein für den Verkäufer courtagefreier Verkauf ist somit faktisch ausgeschlossen.

Gerne steht Ihnen das Team von Brunner-Immobilien bei allen Fragen rund um Verkauf, Kauf, Miete oder Immobilienbewertung beratend zur Seite.

Wir wünschen allen Lesern einen guten Start in das Neue Jahr.



Ihr kompetenter Ansprechpartner Bewertung – Vermietung – Verkauf

40
Jahre
Immobilien
kompetenz

BRUNNER
Immobilien

Kompetenz für Ihr Zuhause

Brunner Immobilien GmbH
Spardorfer Str. 37
91054 Erlangen

Tel. 09131/88 30-0
info@Brunner-Immobilien.de



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Baiersdorf
Am Kreuzbach 2 | 91083 Baiersdorf
☎ 09533-8364 | plameco.de

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf.

Lust auf Veränderung?

Design-Decken verleihen Wohnräumen eine neue Wirkung

Neue Möbel sind schnell gekauft und die Wände ruckzuck gestrichen, doch vor einer Sanierung der Zimmerdecke schrecken häufig selbst erfahrene Modernisierer zurück. Zu tief sitzt die Angst, dass sich das Zuhause in eine Großbaustelle verwandeln und die Kostenspirale in ungeahnte Höhen schrauben könnte.

Wenn du schon lange mit einer neuen Decke liebäugelst, dich aber aus besagten Gründen bisher nicht getraut hast, hat Plameco die passende Lösung für dich. Der Spezialist für hochwertige Spanndecken verfügt über jahrzehntelange Erfahrung bei der schnellen und sauberen Deckenrenovierung. Ansprechpartner finden Sie in Mürsbach bei der Firma Obermeder, Tel. 09533 - 8364. www.obermeder.de

EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN.
NEUES PLANEN UND GESTALTEN.

Bei uns sind Sie in guten Händen.
Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen und Sachen Bau und Ausbau.
Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt, innen und außen.
Ihre Fa. Ehrhardt-Bau

- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN



Dammstraße 2 · 91083 Baiersdorf
www.ehrhardt-bau.de
Tel. 09133 / 77553-0 · Fax 09133 / 77553-55



Optima
optima-fenster.de

UNSERE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH



OPTIMA.
Auf den Punkt gebracht:

- **WOHNWERT & OPTIK**
Von außen langlebig und stilgerecht für jedes Gebäude. Von innen behaglich und ästhetisch für ein angenehmes Wohngefühl.
- **HÖCHSTE SICHERHEIT**
Fühlen Sie sich geborgen und beschützt mit unseren intelligenten Fenstersystemen mit effektiver Abschreckung.
- **QUALITÄT & EFFIZIENZ**
Moderne Technologie und hochwertige Verarbeitung für Wertbeständigkeit. Schallschutz für mehr Lebensqualität. Hoher Dämmwert für niedrigen Energieverbrauch.



Ich freue mich auf Ihren Besuch:
Richard Berry
Tel. 0911-78742828
info@optima-fenster.de

OPTIMA-FENSTER
Erlanger Straße 17
90765 Fürth



Ofenbau
in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

Kompakt aber feurig wie ein Großer!
Kleinspeicheröfen von Schliser
Handwerkliche Meisterwerke für Ihren Wohn(t)raum



ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de

Bedachungen Niersberger

Meisterbetrieb
DACHDECKEREI, SPENGLEREI
HOLZBAU & DACHABDICHTUNGEN



*Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen ein gesegnetes und gesundes neues Jahr 2021*

„mit uns sind Sie immer gut bedacht“

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!
Ihr Andreas Niersberger



Telefon: 09131 / 977234

Mail: info@bedachungen-niersberger.de

...so will ich wohnen

IM BAU

WARTEN SIE NICHT ZU LANGE!
BEREITS ÜBER 50% VERKAUFT.

INFORMIEREN SIE SICH
ÜBER DIE SCHÖNEN
2-4-ZIMMER WOHNUNGEN

IN MÖHRENDORF, SCHULSTRASSE 34

IN RUHIGER, ZENTRALER
LAGE, GLEICH AM
MAIN-DONAU-KANAL
ENTSTEHEN FÜNFZEHN
EIGENTUMSWOHNUNGEN
MIT TIEFGARAGE



34
SCHULSTRASSE
IN MÖHRENDORF

vorläufige Energiewerte: C, Bj. 2020, Pellets, 75,6 bis 81,7 kWh/(m²a)

**NEUER WOHNRAUM ENTSTEHT
IN MÖHRENDORF**

JETZT TERMIN VEREINBAREN

 Paulini
BauPartner

0 91 31 - 9 79 55 4 4

info@paulini-baupartner.de

www.paulini-baupartner.de



SONNEN-APOTHEKE BUBENREUTH

Apothekerin
Sophia Sauerborn

Unser guter Vorsatz
fürs neue Jahr:

Wellness

zu Hause

#wirbleibenzuhause



Bäder & Gesichtsmasken

Wir wünschen unseren
Kunden ein glückliches
& gesundes neues Jahr!



Birkenallee 73
91088 Bubenreuth

Tel. 0 91 31 / 2 66 11
info@sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de



vr-bank-ehh.de

**Wir wünschen
alles Gute fürs neue
Jahr. Und kümmern
uns auch darum.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Aber erstmal bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr. Und wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsame Arbeit für ein erfolgreiches Jahr 2021.



VR-Bank
Erlangen - Höchststadt - Herzogenaurach eG




deppe
BESTATTUNGEN

- Tag und Nacht erreichbar
- Erledigung aller Formalitäten
- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Hammerbacher Str. 9
91058 Erlangen
09131 - 407 830

91083 Baiersdorf
09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da



ANDREAS KÖNIG
BÄDER



**BADUMBAU ODER
-NEUBAU**
senioren- oder
behindertengerecht
von der Planung
bis zur Übergabe





SANITÄR + HEIZUNG
Heizkesselaustausch
Reparaturen
Hausanierungen
Wartung und Unterhalt
von Sanitär- und
Heizungsanlagen

Installateur- und
Heizungsbaumeister
Geprüfter Badverkäufer
Energieberater (HWK)

Ginsterweg 32
91058 Erlangen
Tel. (09131) 302535
Mobil 0160-95473850
E-Mail:
AK@baederkoenich.de

GESUCHT

**Wir kaufen
Ihr Grundstück,
Ihre Villa,
Ihre Fabrikhalle
– egal in welchem Zustand.**



**Paulini
BauPartner**

**0 91 31–97955-0 oder
info@paulini-baupartner.de**



SHIMANO®



GIANT®

SRAM®



h a n d g e f e r t i g t | r o b u s t | i n d i v i d u e l l

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT** custom made

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de



+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

**+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle
Möglichkeiten für eine individuelle
Trauerfeier mit Sarg oder Urne**

**+ 24 Stunden Zugang zu unseren
zwei Abschiedsräumen durch
individuelle Chipkarte**



Bestattungshaus



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25640 · www.bestattungen-utzmann.de



„Lasst uns gehen mit frischem Mute in das neue Jahr hinein! Alt soll unsre Lieb und Treue, neu soll uns're Hoffnung sein.“

Wir wünschen allen Gästen und Freunden unseres Hauses ein gesundes neues Jahr!

Auch im neuen Jahr sind wir weiterhin mit Speisen zum Abholen oder Liefern für Sie da!



Aktuelle Öffnungszeiten sowie unsere Speisekarte finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Sie!



meine lokale Apotheke # my local pharmacy # ma pharmacie locale



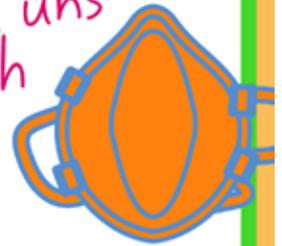
Pharma24 Apotheke

📍 Bubenreuth 📍 Erlangen
📍 Neunkirchen am Brand



24h Einkauf unter www.pharma24.de
Telefon, Öffnungszeiten, Anfahrt www.pharma24-apotheke.de

FFP2 Bundesmasken
natürlich bei uns
erhältlich



www.BUBENREUTH.com

1 Schere holen 2 Ausschneiden 3 Mitbringen 4 Sparen ✂

GUTSCHEIN Pharma24 Apotheke

24% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl

ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Sonderangebote, Zuzahlungen, Gutscheineinkauf und hier beworbene Artikel. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.03.2021

Visine Pharma24 Apotheke

18% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.03.2021

Sprechstundenbedarf

Arzneimittel, Impfstoffe
u.v.m. für Ihre Praxis

femibion Pharma24 Apotheke

15% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.03.2021

nasic Pharma24 Apotheke

16% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.03.2021

FFP2 Gutscheine

einlösbar in der Apotheke
vor Ort oder online
www.bubenreuth.com

kontaktlose Lieferungen
Ihrer online & VorOrt Bestellungen

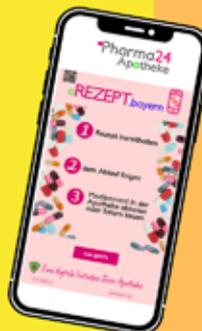
www.eREZEPT.bayern



- 1 Auf www.eREZEPT.bayern gehen
 - 2 Ihr Rezept fotografieren → eRezept
 - 3 Übermitteln an teilnehmende Apotheke
 - 4 Ihre Medikamente abholen oder kostenlos liefern lassen
- 👍 kein App-Download, keine Registrierung nötig



Eine digitale Initiative der Pharma24-Apotheken



NEU! Bestpreis-Garantie!

Wenn Sie ein Produkt im aktuell gültigen Prospekt einer Apotheke im Umkreis von 20 km günstiger finden als bei uns, bekommen Sie das Produkt zu diesem Preis. Einfach den Flyer mitbringen!



@pharma24.apotheke



@pharma24



www.pharma24.de



Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhren Dorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation
Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de
WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



www.protze.de
protze
 SCHREINEREI
 furniture and interior engineering



STAU RAUM VOM SCHREINER. BESSER HABEN SIE STAU RAUM NOCH NIE GENUTZT.

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4,
 91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de




SEIT 1857
VESTNER
 PERSONAL & GEBÄUDE

MIETVERWALTUNG

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie!
www.vestner-hausverwaltung.de
 Tel. 09131-88530




 Christine Ulbricht
 TRUST IN YOUR OWN ABILITY

Physiotherapie für den Beckenboden

Diagnostik & Therapie
 Verstehen – Erleben – Mitnehmen
 Bayreuther Straße 7, Erlangen.

www.christine-ulbricht.de mob 01751598127

»24h jederzeit für Sie erreichbar.«
09131 / 99 09 09



»Die helfende Hand in schwerer Stunde.«

Bestattungen Meißel GmbH
 Graf-Zeppele-Str. 3
 91056 Erlangen-Frauenaurach
www.bestattungen-meissel.de

BESTATTUNGEN MEIBEL
 SEIT 1996









Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Stoßdämpferprüfstand
- Gebrauchtwagen
- Achsvermessung
- EU-Fahrzeuge
- Autoglasreparatur
- Inspektion
- Waschanlage
- **Express Service**
- Jetzt neu bei uns:**
- Reifenservice
- Karosseriearbeiten und
- Unfallreparaturen
- Lackiererei für alle Fabrikate
- Leihwagenservice

AUTOHAUS BAUMANN

Industriestraße 5
Tel 09133 47550
www.vw-baumann.de
91083 Baiersdorf
Fax 09133 475525

Wir holen Ihr Altauto

Abmeldung gegen Gebühr. Seriös mit Verwertungs-Nachweis.

Lorenz Recycling, Tel.: 09134/907334

In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage des SV Baiersdorf.

Frisch und wohltemperiert:

Klima & Lüftung




 HAUSTECHNIK GMBH

▶ Experten für ein optimales Raumklima
 ▶ von der Wartung bis zum Neubau

Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de

therapeutikum

Physiotherapie · Osteopathie · Bewegung



Dein Körper kann fast alles schaffen.
 Es ist dein Geist, den du überzeugen musst.
 Bei uns kann man lernen sich zu bewegen,
 zu entspannen und die Gesundheit zu fördern.

Für Kinder:

Powertraining ab 11 Jahren
 Dienstags, 15.50 bis 17.00 Uhr

Die Kurse im Therapeutikum:
 Yoga · Zurück zur Kraft – Frauenkurs
 Rücken fit · Gelenk fit · Rückhalt starke Wirbelsäule
 Entspannungstechniken · Nordic Walking
 Qigong · Pilates · After Workout · Stretching
 Power Zirkeltraining · Männer fit

Am Bauhof 7 · 91088 Bubenreuth · Tel. 09131 21914
www.therapeutikum.net · info@therapeutikum.net





BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN






BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0



Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb





Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

Zenk

GmbH

GRABMALE

BILDHAUEREI & STEINMETZBETRIEB

www.steinmetz-zenk.de

**betten
noppenberger**

Waldstr. 13 91341 Röttenbach
09195 / 2390
Wir waschen und reinigen Ihre :

- ✓ Dauen und Federbetten
- ✓ Naturhaardecken
- ✓ Synthetikbetten
- ✓ Matratzenbezüge
- ✓ und vieles mehr

Kostenloser Abhol- und Lieferservice
am gleichen Tag

www.bettennoppenberger.de





Zeitner

Installateurmeister

Sanitär, Heizung, Solar
Wartungs- und Reparaturarbeiten

Zeitner Installation
Scherleshofer Straße 13
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 / 20 43 62
Telefax: 09131 / 20 97 15
Zeitner-Installation@arcor.de





Immer eine gute Idee: Der Bubenreuth-Gutschein

Wollen Sie jemandem eine Freude machen, wissen aber nicht so genau, was der- oder diejenige sich wünscht?

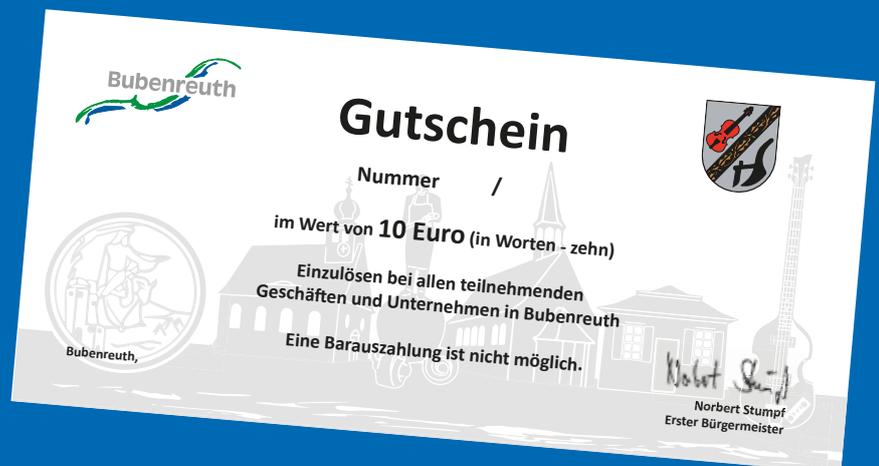
Verschenken Sie doch einfach den „Bubenreuth-Gutschein“!

Die Idee: Schenken ohne Risiko und zwar das ganz Jahr hindurch und dabei gleichzeitig auch die heimische Wirtschaft unterstützen.

Der/die Beschenkte hat eine große Auswahl - der Gutschein kann bei rund 40 teilnehmenden Bubenreuther Geschäften, Unternehmen, Dienstleistern und Gastronomen eingelöst werden.

Die Liste der teilnehmenden Partner finden Sie auf unserer Homepage www.bubenreuth.de ⇒ Geschenke ⇒ Bubenreuth-Gutschein sowie im Flyer, den Sie mit dem Gutschein bekommen.

Erhältlich ist der Gutschein im Rathaus – 5 Euro und 10 Euro stehen zur Auswahl.



Wenn Sie als Unternehmer/Unternehmerin auch an dieser Aktion teilnehmen möchten, freuen wir uns, wenn Sie sich im Rathaus bei Frau Monika Eckert – Tel.Nr. (09131) 88 39 18 oder per E-Mail an m.eckert@bubenreuth.de – melden.